

Jahresbericht
zum 31. Dezember 2018.
RenditDeka

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



.Deka
Investments

Bericht der Geschäftsführung.

31. Dezember 2018

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds RenditDeka für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018.

Wenig erfreulich zeigten sich per saldo im Berichtszeitraum die internationalen Kapitalmärkte. Überwogen zu Jahresbeginn noch die Hoffnungen auf die Fortsetzung des wirtschaftlichen Aufschwungs, sorgten im weiteren Verlauf des Jahres Bedenken über ein Abflauen der Konjunktur zunehmend für Nervosität an den globalen Märkten. Belastend wirkten darüber hinaus politische Faktoren wie die zähen Brexit-Verhandlungen, der Haushaltskonflikt zwischen Italien und der EU sowie die Unwägbarkeiten der US-Handelspolitik.

An den US-amerikanischen Rentenmärkten stiegen die Renditen im Umfeld weiterer Leitzinserhöhungen bis in den Herbst hinein spürbar an. Allerdings sorgten Ende November 2018 Aussagen des Fed-Präsidenten, Jerome Powell, für Zweifel am weiteren Tempo des Zinserhöhungskurses der Notenbank. In der Folge erzielten Anleihen deutliche Kursgewinne. Die EZB unterließ es bisher, an der Zinsschraube zu drehen, beschloss jedoch das Ankaufprogramm für Anleihen zum Ende des Jahres 2018 auslaufen zu lassen. Die Zinsdifferenz zwischen Euroland-Staatsanleihen und US-Treasuries blieb über den gesamten Berichtszeitraum hinweg signifikant.

An den europäischen Börsen kam es im Berichtszeitraum zu deutlichen Kursverlusten. Deutsche Standardwerte wiesen – gemessen am DAX – einen Rückgang um 18,3 Prozent auf, der EURO STOXX 50 registrierte ein Minus von 14,3 Prozent. US-amerikanische Aktienindizes entwickelten sich in den ersten drei Quartalen des Jahres 2018 zunächst noch deutlich freundlicher und verzeichneten zwischenzeitlich sogar neue Höchststände, bevor es vor allem aufgrund des Handelskonfliktes mit China auch hier zu größeren Korrekturen kam. Auf Jahressicht verzeichnete der marktbreite S&P 500 mit einem Rückgang um 6,2 Prozent den deutlichsten Verlust seit dem Jahr 2008.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informationsangebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



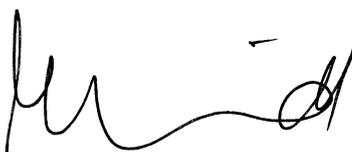
Stefan Keitel (Vorsitzender)



Thomas Ketter



Dr. Ulrich Neugebauer



Michael Schmidt



Thomas Schneider

Inhalt.

Entwicklung der Kapitalmärkte	5
Tätigkeitsbericht	8
Anteilklassen im Überblick	10
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2018	11
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018	12
Anhang	29
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	34
Besteuerung der Erträge	36
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	41

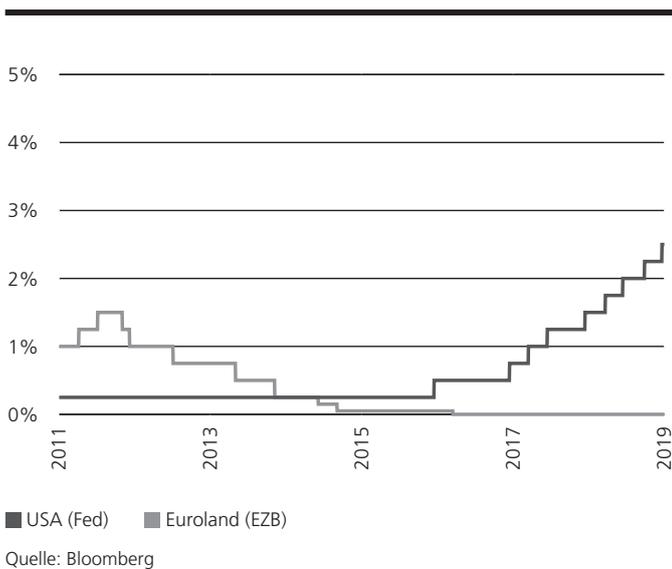
Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Entwicklung der Kapitalmärkte.

Konjunktur verliert an Fahrt

Nach Jahren eines globalen Konjunkturaufschwungs blickten Anleger im Laufe des Berichtszeitraums zunehmend skeptischer in die Zukunft. Verschiedene Konjunkturindikatoren signalisierten eine Verlangsamung bzw. Normalisierung des Wirtschaftswachstums und eine Reihe politischer Ereignisse belastete im Berichtsjahr das Kapitalmarktumfeld. Die Handelspolitik der USA, turbulente Brexit-Verhandlungen und die umstrittene Haushaltspolitik der neu gewählten italienischen Regierung dämpften immer wieder den Risikoappetit der Anleger und sorgten für deutliche Rücksetzer an den Aktienmärkten. Im Ergebnis blicken die Marktteilnehmer auf ein schwaches Aktienjahr 2018 zurück, nachdem sich die Kurse in der vergangenen Dekade überwiegend nach oben bewegt hatten.

Nominaler Notenbankzins Euroland (EZB) vs. USA (Fed)



In Euroland wusste die Konjunktur zunächst zu überzeugen, verlor dann allerdings im Laufe des Jahres an Kraft. Im zweiten Quartal stieg die gesamtwirtschaftliche Leistung noch um 0,4 Prozent, im dritten Quartal dann nur noch um 0,2 Prozent, da Italien und Deutschland das Ergebnis belasteten.

Nach einer guten ersten Jahreshälfte, in der eine hervorragende Arbeitsmarktentwicklung gepaart mit steigenden Löhnen den Konsum stützen konnte, sank die deutsche Wirtschaftsleistung im dritten Quartal moderat um 0,2 Prozent. Damit schrumpfte das Bruttoinlandsprodukt (BIP) zwar zum ersten Mal seit 2015, der Rückgang beruhte allerdings auf temporären Faktoren. Bremseffekte gingen in erster Linie von der Schwäche der außenwirtschaftlichen Entwicklung und dem privaten Konsum aus, die beide unter den Problemen im Automobilsektor zu leiden hatten. Zum Ende des Berichtszeitraums unterstrich der vierte

Rückgang des ifo Geschäftsklimas in Folge die bestehenden konjunkturellen Risiken. Insgesamt befindet sich die Wirtschaft in Euroland auf dem Weg einer graduellen Anpassung in Richtung „Normalgeschwindigkeit“. Der verlangsamte Aufschwung steht dabei auf einem breiten Fundament mit einer guten Arbeitsmarktentwicklung als Stütze.

In den USA überraschte der US-Präsident negativ mit der Ankündigung von Zöllen auf Stahl- und Aluminiumimporte. Damit rüttelte Donald Trump an den Grundfesten der multilateralen Handelspolitik, die über Jahrzehnte zu mehr Wohlstand geführt hat. Neben der Einführung von Zöllen setzte er zudem auch den Wechselkurs als protektionistisches Instrument ein und behinderte die Funktionsfähigkeit der Welthandelsorganisation (WTO). Die kurzfristigen Folgen dieser Politik erscheinen überschaubar. Auf lange Sicht drohen jedoch gravierende Veränderungen im Welthandelssystem mit nachteiligen Auswirkungen auf das globale Wachstum.

Die US-Notenbank (Fed) hob im Jahr 2018 das Leitzinsniveau vier Mal um jeweils 25 Basispunkte an. Zuletzt lag das Leitzinsintervall zwischen 2,25 Prozent und 2,50 Prozent. Zudem ließ Fed-Chef Powell keinen Zweifel daran, dass noch weitere Leitzinserhöhungen bevorstehen, wenngleich das Tempo der Anhebungen gedrosselt werden dürfte. Erwartet werden für das Jahr 2019 nur noch zwei Zinsschritte. Bislang schien sich die US-Notenbank in einer außerordentlich komfortablen Position zu befinden: Die Wirtschaft wuchs kräftig, ohne dass die Inflationsgefahren spürbar zunahm. Der US-Aktienmarkt widerstand den Abschwächungstendenzen der meisten anderen Aktienmärkte und die Finanzmärkte schienen sich mit dem avisierten Leitzinspfad der Fed arrangiert zu haben. Aber auch in den USA deuteten zuletzt Konjunktursignale an, dass die Wachstumsspitze überschritten ist und das Tempo des nun schon seit rund 10 Jahren laufenden Aufschwungs abnimmt. Erste Teilbereiche wie beispielsweise der private Wohnungsbau zeigen, dass die Zinserhöhungen der Fed zu den gewünschten Bremsspuren führen und der durch Steuersenkungen zu Beginn 2018 induzierte fiskalische Impuls an Kraft verliert. Insofern steht die US-Notenbank vor der Herausforderung, die geldpolitisch notwendige Normalisierung weiterzuführen, ohne den Wirtschaftsmotor abzuwürgen (soft landing).

In Europa ist die EZB hinsichtlich der Normalisierung ihrer Geldpolitik noch nicht so weit, der Leitzins verblieb auf dem Rekordtiefe von 0,0 Prozent. Zunächst richteten sich die Erwartungen der Investoren auf Signale, wann die Währungshüter ihren Ankauf von Staats- und Unternehmensanleihen einstellen werden. Auf ihrer Sitzung Anfang Juni stimmte die EZB schließlich für ein Auslaufen des Programms zum Ende des Jahres 2018. Die Verbraucherpreise in der Eurozone erreichten zudem die von der EZB angestrebte Marke von 2,0 Prozent, was insbesondere auf die Teuerung im Bereich Energie zurückzuführen war. Mit einem Anstieg der Leitzinsen in Euroland ist dennoch vorerst nicht zu rechnen, womit sich die geldpolitische Divergenz zwischen den USA und Europa weiter vertieft.

In den Schwellenländern gestaltete sich die wirtschaftliche Lage sehr heterogen: Die höchste wirtschaftliche Dynamik ist weiterhin in Asien zu beobachten, gefolgt von den Schwellenländern Mitteleuropas. Die Türkei und Argentinien durchlaufen eine Rezession. In Brasilien fasst die Wirtschaft langsam Fuß, doch die Pläne zur Kürzung des Budgetdefizits, die der neue Präsident Bolsonaro verfolgt, sprechen gegen einen kräftigen Aufschwung im kommenden Jahr. Allerdings bestehen in einer Reihe großer Schwellenländer in Lateinamerika, Europa und Afrika tiefergehende wirtschaftliche Probleme, die noch für einige Zeit niedrige Wachstumsraten zur Folge haben werden. Die Zuspitzung des Handelskonflikts und steigende US-Zinsen haben zu einer erhöhten Risikowahrnehmung geführt.

Aktienmärkte im Korrekturmodus

Im gesamten Berichtszeitraum beeinflussten politische Ereignisse das Börsengeschehen. Insbesondere der Paradigmenwechsel in der US-Handelspolitik trübte das Börsenklima. Anleger befürchteten, dass die Einschränkung des freien Handels sich auf die Prosperität ganzer Regionen sowie das Wachstum und die Gewinne der Unternehmen auswirkt. Ohnehin schätzten Marktbeobachter die Ertragsperspektiven der Unternehmen nach Jahren stattlicher Zuwächse zunehmend vorsichtiger ein.

Gemessen am MSCI World Index (in US-Dollar) gingen die Kurse weltweit um 10,4 Prozent zurück. Vergleichsweise moderat nimmt sich der Verlust in den USA aus, wo der Dow Jones Industrial um 5,6 Prozent und der marktweite S&P 500 Index um 6,2 Prozent nachgaben. Allerdings litten US-amerikanische Aktien gerade in den letzten Berichtswochen unter einer verstärkten Abwärtsdynamik, die insbesondere von großen Technologietiteln wie Apple angeführt wurde. Noch im Oktober 2018 markierte der Dow Jones ein Rekordhoch bei über 26.800 Indexpunkten, bevor das negative Momentum den Standardwerteindex bis zum Jahresende auf etwa 23.330 Punkte zurückwarf. Unter den Top-Titeln im Dow Jones mit zweistelligen Kurszuwächsen finden sich vor allem Aktien aus defensiveren Sektoren wie Pharma (Merck & Co, Pfizer), Versicherungen (Unitedhealth) und Bekleidung (Nike). Die Schlusslichter bildeten der Technologiekonzern IBM und die Investmentbank Goldman Sachs.

In Europa sorgte der geplante EU-Austritt Großbritanniens für Unruhe. Immerhin konnten sich die EU und die britische Regierung auf einen Ausstiegsvertrag verständigen, wenngleich die Zustimmung des britischen Parlaments bis zuletzt unsicher erschien. Ein weiterer Krisenherd bildete sich in Italien mit der Verabschiedung eines Haushaltsentwurfs, den die EU-Kommission nicht akzeptierte. Erst im Dezember konnte hier eine Einigung erreicht werden.

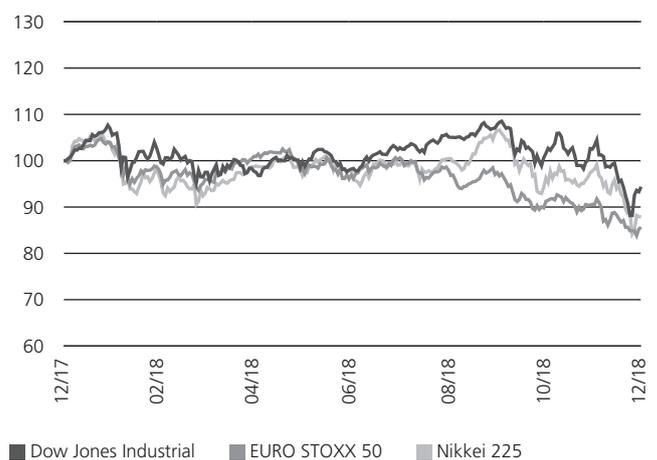
Der EURO STOXX 50 schloss den Berichtszeitraum vor diesem Hintergrund mit einem markanten Minus von 14,3 Prozent. Bei den deutschen Standardwerten im DAX fiel die Korrektur mit minus 18,3 Prozent noch höher aus. Merklige Verluste wiesen

in Europa darüber hinaus Spanien (IBEX 35 minus 15,0 Prozent) und Italien (FTSE MIB minus 16,2 Prozent) auf. Die globalen Handelskonflikte sowie die Probleme der Automobilindustrie belasten das Wachstum der deutschen Volkswirtschaft und damit auch die Risikobereitschaft der Marktteilnehmer.

Unter Branchengesichtspunkten gerieten in Europa – gemessen am STOXX Europe 600 – Aktien aus den Bereichen Automobile und Banken ins Hintertreffen (minus 28,1 Prozent bzw. minus 28,0 Prozent). Keiner Branche gelang es, auf Jahressicht positives Terrain zu erreichen. Traditionell defensive Sektoren wie Versorger (minus 2,1 Prozent) und Pharma (minus 2,7 Prozent) wiesen noch die geringsten Verluste aus.

Weltbörsen im Vergleich

Index 31.12.2017 = 100



Quelle: Bloomberg

Japanische Aktien präsentierten sich zunächst in robuster Verfassung, konnten sich dem Abwärtsdruck im letzten Berichtsquartal jedoch nicht entziehen. Auf Jahressicht schlug beim Nikkei 225 ein Minus von 12,1 Prozent zu Buche. Nach den jüngsten Ergebnissen der Tankan-Umfrage der Bank of Japan für das vierte Quartal 2018 zeigen sich die Unternehmen gleichwohl zuversichtlich, vor allem im historischen Vergleich sehen die Umfragewerte überraschend gut aus. Chinesische Aktien verzeichneten vor dem Hintergrund des Handelskonflikts mit den USA einen Rückgang um 13,6 Prozent (Hang Seng Index). Schwellenländeraktien litten insgesamt unter steigenden US-Zinsen, einem Anstieg des US-Dollar-Wechselkurses und schwächeren globalen Wirtschaftsperspektiven. Gemessen am MSCI Emerging Markets registrierten Aktien aus Schwellenländern einen Rückgang um 16,6 Prozent auf US-Dollar-Basis.

Die im Jahr 2018 zu beobachtende Schwankungsintensität an den globalen Aktienmärkten dürfte das Börsengeschehen zunächst weiter begleiten. Nach Jahren deutlich steigender Aktienkurse

erwarten viele Anleger eine Fortsetzung der Konsolidierung. Das wirtschaftliche Fundament indes ist intakt, die Wachstumsdynamik und expansive Geldpolitik der Notenbanken bewegen sich in Richtung Normalisierung.

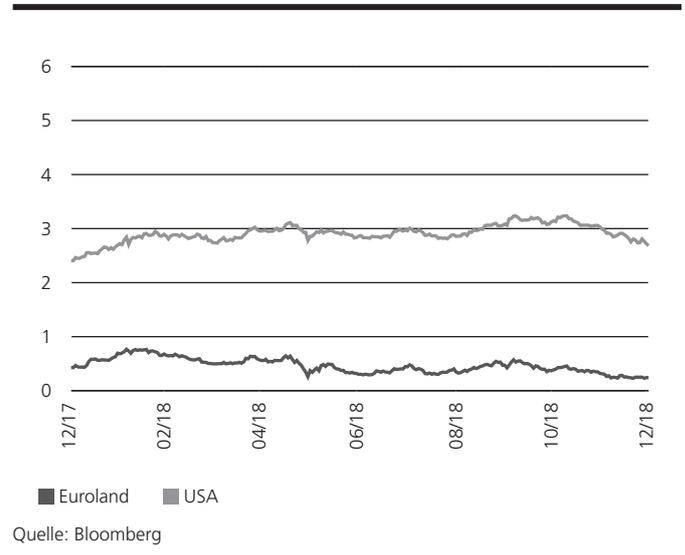
Wachsender Zinsabstand zwischen Euroland und USA

Die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen zog zu Beginn des Berichtszeitraums zunächst spürbar auf 0,8 Prozent an und sorgte damit für Verluste am Rentenmarkt. Die im Jahresverlauf zu beobachtenden Störfaktoren wie die US-Strafzölle, der Brexit oder auch die eurokritischen Töne aus Italien ließen die Nachfrage nach qualitativ hochwertigen Papieren jedoch wieder steigen. In der Konsequenz sank das Renditeniveau bis Ende 2018 auf zuletzt nur noch 0,2 Prozent. Gemessen am eb.rexx Government Germany Overall verbuchten deutsche Staatsanleihen auf Jahressicht einen Wertzuwachs um 1,0 Prozent. Angesichts einer weiterhin expansiv ausgerichteten Geldpolitik der EZB in Kombination mit gedämpften Konjunkturperspektiven ist mit einem Ende der Niedrigzinsphase zunächst nicht zu rechnen.

Aufkommende Befürchtungen hinsichtlich des Ausbrechens einer weiteren Schuldenkrise in Euroland sorgten bei italienischen Staatsanleihen im Berichtszeitraum hingegen für signifikante Kursverluste und ein Ansteigen der Rendite auf über 3,5 Prozent bei 10-jährigen Titeln. Von der italienischen Regierung um Ministerpräsident Giuseppe Conte angekündigte deutlich höhere Ausgaben und damit verbunden eine signifikant ansteigende Defizitquote sorgten an den Finanzmärkten für Nervosität. Hingegen konnte Griechenland nach über acht Krisenjahren den Euro-Rettungsschirm verlassen und scheint somit nicht länger auf internationale Finanzhilfen angewiesen zu sein. Vor diesem Hintergrund ermäßigten sich die Anleiherenditen zwischenzeitlich deutlich, liegen im 10-Jahres-Bereich jedoch weiterhin relativ hoch.

Die US-amerikanischen Zinsen legten vor dem Hintergrund der Leitzinserhöhungen und in Erwartung steigender Teuerungsraten auf breiter Front zu, sodass der Zinsunterschied zwischen den USA und dem Euroraum weiter zunahm. Die Zinsdifferenz zwischen 10-jährigen US-Treasuries und laufzeitgleichen Euroland-Staatsanleihen stieg im Berichtszeitraum um 46 Basispunkte und betrug zuletzt 2,4 Prozent. Die Verzinsung 10-jähriger US-Staatsanleihen erreichte im Herbst einen Hochpunkt bei 3,2 Prozent. Im Zuge wachsender Konjunktursorgen sank die Rendite bis Ende Dezember auf 2,7 Prozent. In der US-Zinslandschaft steigen am kurzen Ende der Zinsstrukturkurve die Renditen deutlich schneller als am langen Ende, sodass zuletzt eine merkliche Verflachung der Kurve zu konstatieren war.

Rendite 10-jähriger Staatsanleihen USA vs. Euroland



Am Devisenmarkt präsentierte sich der US-Dollar nur im ersten Berichtsquartal schwächer. Danach schärften sich die Konturen eines neuen US-Protektionismus. In diesem Zusammenhang überwog schließlich die Sorge um die europäische Exportwirtschaft sowie die Angst vor der Unberechenbarkeit der offen eurokritischen Regierung in Italien. Mit der wachsenden Zinsdifferenz zu den USA gab der Euro per saldo spürbar nach. Die Gemeinschaftswährung notierte zuletzt mit 1,15 US-Dollar.

Die gute Weltkonjunktur trieb auch einige Rohstoffnotierungen in die Höhe. Besonders deutlich wurde dies an der Entwicklung des Ölpreises. Die Notierung für die Sorte Brent stieg bis Anfang Oktober auf über 86 US-Dollar je Barrel. Damit erreichte der Ölpreis den höchsten Stand seit mehr als drei Jahren, wozu auch die Unsicherheiten über die Förderung in Venezuela und die US-Sanktionen gegen den Iran beitrugen. In den letzten drei Berichtsmonaten brach der Ölpreis jedoch regelrecht ein – „Raus aus Risiko“ lautete die Devise. Der scharfe Rückgang war vor allem der Bekanntgabe der weitreichenden Ausnahmen bei den US-Sanktionen für den Ölhandel mit dem Iran und der Eintrübung der Konjunkturperspektiven in der Eurozone zuzuschreiben. Ende Dezember 2018 notierte der Ölpreis daher nur noch mit 53,8 US-Dollar.

Von der wachsenden Risikowahrnehmung in den letzten Berichtsmonaten konnte der Goldpreis spürbar profitieren. Allerdings hatten die Notierungen zuvor und insbesondere zur Jahresmitte erheblich nachgegeben, sodass sich im Stichtagsvergleich der Goldpreis nur wenig veränderte. Die Feinunze Gold lag zuletzt bei rund 1.280 US-Dollar knapp unter dem Ausgangsniveau und verzeichnete damit eine bessere Wertentwicklung als viele andere Assetklassen.

Jahresbericht 01.01.2018 bis 31.12.2018

RenditDeka

Tätigkeitsbericht.

Das Anlageziel des RenditDeka ist mittel- bis langfristiger Kapitalzuwachs durch die Vereinnahmung laufender Zinserträge sowie durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Vermögenswerte. Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, überwiegend in verzinsliche Wertpapiere aus der Eurozone zu investieren. Dabei werden neben Anleihen öffentlicher Emittenten auch besicherte, verzinsliche Wertpapiere (z.B. Pfandbriefe) und ausgewählte Unternehmensanleihen erworben. Die Investitionen erfolgen weitgehend in auf Euro lautende Wertpapiere oder in gegenüber Euro abgesicherte Wertpapiere fremder Währung. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden. Dieser Investmentfonds darf mehr als 35 Prozent des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland investieren.

Leicht im Minus

Das Fondsmanagement hat im Berichtszeitraum die Wertpapierstruktur des Portfolios leicht geändert. Zum Stichtag bildeten Unternehmensanleihen, Anleihen halbstaatlicher Emittenten, Pfandbriefe sowie Staatsanleihen Schwerpunkte im Portfolio. Die Anlagen in Unternehmensanleihen erfuhren insbesondere im letzten Quartal eine deutliche Erhöhung, teilweise waren die Papiere mit besonderen Merkmalen ausgestattet (z.B. Bonitätsanleihen). Der Pfandbrief-Anteil wurde per saldo leicht aufgestockt, ebenso die Position in Anleihen halbstaatlicher Emittenten. Im Gegenzug verringerte das Fondsmanagement u.a. das Engagement in Euroland-Staatsanleihen signifikant.

Das Fondsmanagement nahm die durchschnittliche Restlaufzeit der Anlagen sowie die Kapitalbindungsdauer (Duration) des Wertpapierbestands im Stichtagsvergleich merklich zurück. Insbesondere das sukzessive Auslaufen der umfangreichen Liquiditätsmaßnahmen der EZB bestimmte die Marktstimmung, sodass das Fondsmanagement die Duration des Portfolios defensiver ausrichtete.

Zum Ende des Berichtsjahres war der Fonds vollständig in Rentenanlagen investiert. Durch den Einsatz von Derivaten (Zinsterminkontrakte und Optionen) war der Wertpapierbestand gegen Kursschwankungen abgesichert und wies einen negativen Investitionsgrad auf. Zur Abfederung von Wechselkurs- bzw. Adressenausfallrisiken setzte das Fondsmanagement zudem partiell Devisentermingeschäfte bzw. Kreditausfallversicherungen (Credit Default Swaps – CDS) ein.

Wichtige Kennzahlen

RenditDeka

Performance *	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
Anteilklasse CF	-0,3%	1,5%	3,0%
Anteilklasse TF	-0,5%	1,3%	2,7%

	Gesamtkostenquote	ebV**
Anteilklasse CF	0,78%	0,00%
Anteilklasse TF	0,98%	0,00%

ISIN

Anteilklasse CF	DE0008474537
Anteilklasse TF	DE000DK2D640

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

**ebV = erfolgsbezogene Vergütung

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

Anteilklasse CF

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	7.458.349,37
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	4.143.576,78
Futures	15.518.806,21
Swaps	27.396.815,66
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	2.836.928,66
Devisenkassageschäften	313.774,34
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	57.668.251,02

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	-8.288.826,96
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	-35.955,55
Optionen	-4.979.061,46
Futures	-15.677.173,85
Swaps	-25.985.174,35
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	-4.485.566,64
Devisenkassageschäften	-319.359,13
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	-59.771.117,94

Die Angaben spiegeln das Verhältnis der Veräußerungsergebnisse in den anderen Anteilklassen des Sondervermögens wider.

RenditDeka

Erfreulich auf die Wertentwicklung wirkten sich per saldo Anlagen in Covered Bonds sowie die Steuerung der Kreditrisiken über CDS aus. Nachteile ergaben sich aus relativer Sicht hingegen u.a. durch die teilweise zu defensive Zinsausrichtung in Kerneuropa sowie Belastungen im Bereich Corporate Bonds im letzten Quartal.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken). Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere.

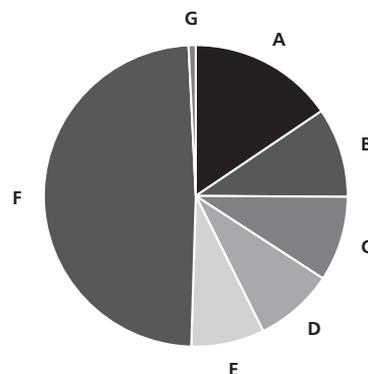
Der Fonds ermöglicht Investitionen in Unternehmensanleihen. Durch den Ausfall eines Emittenten können für den Fonds Verluste entstehen. Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds zudem Fremdwährungsrisiken. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Das Sondervermögen verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken. Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen wies im Berichtszeitraum keine besonderen operationellen Risiken auf.

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses stellen sich im Berichtszeitraum wie folgt dar: Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus dem Handel mit Swaps, Futures und Renten. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen ebenfalls der Handel mit Swaps, Futures und Renten ursächlich.

Im Berichtszeitraum verzeichnete der RenditDeka eine Wertminderung um 0,3 Prozent (Anteilklasse CF) bzw. um 0,5 Prozent (Anteilklasse TF).

Fondsstruktur RenditDeka

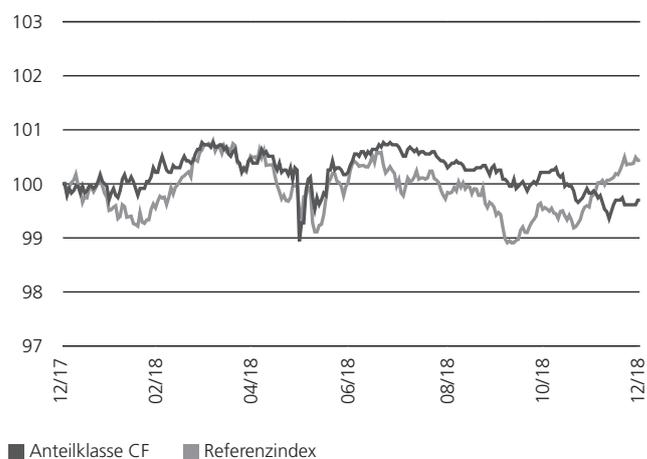


A	Frankreich	16,3%
B	Deutschland	10,1%
C	Polen	9,6%
D	Belgien	8,9%
E	Spanien	8,2%
F	Sonstige Länder	51,3%
G	Rentenfonds	0,8%
	Wertpapiervermögen	105,2%
	Liquidität und Sonstiges	-5,2%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum RenditDeka vs. Referenzindex

Index: 31.12.2017 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Anteilklassen im Überblick.

Für den Fonds RenditDeka können Anteilklassen gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Verwaltungsvergütung oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden. Es sind Anteile von zwei Anteilklassen erhältlich, die sich hinsichtlich der Höhe des Ausgabeaufschlages und der Verwaltungsvergütung unterscheiden. Die Anteilklassen tragen die Bezeichnung „CF“ und „TF“. Anteile, die vor dem 10. Dezember 2008 ausgegeben wurden, werden der Anteilklasse CF zugeordnet. Anteile der Anteilklasse TF werden seit dem 2. Februar 2009 ausgegeben.

Der Erwerb von Vermögensgegenständen ist nur einheitlich für das ganze Sondervermögen und nicht für eine einzelne Anteilklasse oder eine Gruppe von Anteilklassen zulässig. Die Bildung neuer Anteilklassen ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Es ist weder notwendig, dass Anteile einer Anteilklasse im Umlauf sind, noch dass Anteile einer neu gebildeten Anteilklasse umgehend auszugeben sind. Bei erstmaliger Ausgabe von Anteilen einer Anteilklasse ist deren Wert auf der Grundlage des für den gesamten Fonds nach § 168 Absatz 1 Satz 1 KAGB ermittelten Wertes zu berechnen.

Anteilklassen im Überblick

	Verwaltungsvergütung*	Ausgabeaufschlag	Ertragsverwendung
Anteilklasse CF	0,65% p.a.	3,00%	Ausschüttung
Anteilklasse TF	0,85% p.a.	keiner	Ausschüttung

* Der Verwaltungsvergütungssatz wird auf das durchschnittliche Fondsvermögen berechnet, das sich aus den Tageswerten zusammensetzt. Näheres ist im Verkaufsprospekt geregelt.

RenditDeka

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2018.

Gliederung nach Anlageart - Land	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	585.470.818,20	101,24
Ägypten	4.998.125,00	0,86
Albanien	993.750,00	0,17
Bahrain	1.318.334,57	0,23
Belgien	51.125.665,00	8,82
Bulgarien	3.664.332,00	0,63
Dänemark	501.232,50	0,09
Deutschland	53.143.774,27	9,19
Finnland	16.916.607,50	2,92
Frankreich	92.907.333,10	16,06
Großbritannien	2.585.448,38	0,45
Irland	2.028.230,00	0,35
Italien	30.583.775,45	5,29
Kaiman-Inseln	7.458.148,88	1,29
Korea, Republik	2.725.785,00	0,47
Lettland	5.402.500,00	0,93
Luxemburg	36.013.030,00	6,22
Malta	4.163.775,00	0,72
Mazedonien	4.877.200,00	0,84
Montenegro	2.253.319,25	0,39
Niederlande	11.547.568,50	2,01
Norwegen	10.175.410,40	1,77
Österreich	18.355.826,61	3,18
Polen	54.821.299,32	9,48
Portugal	22.046.181,25	3,81
Rumänien	4.512.476,25	0,78
Schweden	4.513.455,00	0,78
Schweiz	1.911.700,00	0,33
Senegal	728.298,35	0,13
Slowakei	38.384.004,00	6,63
Sonstige	7.239.553,19	1,25
Spanien	39.660.270,50	6,88
Tschechische Republik	30.803.322,50	5,33
USA	10.238.663,93	1,77
Zypern	6.872.422,50	1,19
2. Investmentanteile	4.747.440,00	0,82
Deutschland	4.747.440,00	0,82
3. Sonstige Wertpapiere	10.995.258,03	1,90
Deutschland	3.986.158,03	0,69
Spanien	7.009.100,00	1,21
4. Derivate	-4.867.888,35	-0,81
5. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	7.364.770,25	1,27
6. Sonstige Vermögensgegenstände	19.615.582,47	3,39
II. Verbindlichkeiten	-45.172.948,65	-7,81
III. Fondsvermögen	578.153.031,95	100,00

Gliederung nach Anlageart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	585.470.818,20	101,24
CAD	12.444.116,61	2,15
CHF	2.210.647,53	0,38
EUR	534.938.632,32	92,52
GBP	23.935.878,08	4,13
PLN	4.686.136,32	0,81
RON	1.990.403,19	0,34
USD	5.265.004,15	0,91
2. Investmentanteile	4.747.440,00	0,82
EUR	4.747.440,00	0,82
3. Sonstige Wertpapiere	10.995.258,03	1,90
EUR	10.995.258,03	1,90
4. Derivate	-4.867.888,35	-0,81
5. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	7.364.770,25	1,27
6. Sonstige Vermögensgegenstände	19.615.582,47	3,39
II. Verbindlichkeiten	-45.172.948,65	-7,81
III. Fondsvermögen	578.153.031,95	100,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								501.435.293,77	86,70
Verzinsliche Wertpapiere								501.435.293,77	86,70
EUR								458.725.290,12	79,33
FR0013233384	1,2500 % ACCOR S.A. Bonds 17/24	EUR		2.500.000	0	0	% 100,040	2.501.000,00	0,43
XS1799975765	1,5000 % AIB Group PLC MTN 18/23	EUR		1.000.000	1.550.000	550.000	% 97,855	978.545,00	0,17
XS1807306300	4,7500 % Arabische Republik Ägypten MTN 18/26 Reg.5	EUR		5.500.000	5.500.000	0	% 90,875	4.998.125,00	0,86
XS1715306012	1,0000 % Arountown SA MTN 17/25	EUR		4.500.000	900.000	0	% 92,887	4.179.915,00	0,72
XS1664644983	2,2500 % B.A.T. Intl Finance PLC MTN 17/30	EUR		975.000	0	0	% 92,407	900.963,38	0,16
IT0005321663	1,0000 % Banco BPM S.p.A. MT Mortg. Cov. Bds 18/25	EUR		2.000.000	2.000.000	0	% 96,458	1.929.160,00	0,33
XS1811053641	1,7500 % Banco BPM S.p.A. MTN 18/23	EUR		3.000.000	8.000.000	5.000.000	% 95,002	2.850.060,00	0,49
PTBCPWOM0034	4,5000 % Banco Com. Português SA (BCP) FLR MT Obl. 17/27	EUR		3.500.000	1.500.000	1.000.000	% 91,625	3.206.875,00	0,55
XS1918887156	5,3750 % Banco de Sabadell S.A. FLR MTN 18/28	EUR		2.700.000	2.700.000	0	% 100,350	2.709.450,00	0,47
XS1384064587	3,2500 % Banco Santander S.A. MTN 16/26	EUR		1.000.000	0	0	% 102,761	1.027.605,00	0,18
XS1751004232	1,1250 % Banco Santander S.A. Non-Pref. MTN 18/25 ¹⁾	EUR		2.700.000	2.700.000	0	% 97,977	2.645.379,00	0,46
XS1403619411	1,7500 % Bank Gospodarstwa Krajowego MTN 16/26	EUR		15.000.000	0	5.000.000	% 102,382	15.357.225,00	2,65
XS1709328899	1,6250 % Bank Gospodarstwa Krajowego MTN 17/28	EUR		8.000.000	0	0	% 98,750	7.900.000,00	1,37
XS1829261087	2,0000 % Bank Gospodarstwa Krajowego MTN 18/30	EUR		6.000.000	6.500.000	500.000	% 99,579	5.974.740,00	1,03
XS0611398008	6,6250 % Barclays Bank PLC MTN 11/22	EUR		1.500.000	1.500.000	0	% 112,299	1.684.485,00	0,29
DE0008LB6JF8	0,2500 % Bayerische Landesbank Hyp.-Pfe. MTN 18/24 ¹⁾	EUR		4.500.000	4.500.000	0	% 99,836	4.492.620,00	0,78
XS1695284114	4,2500 % BayWa AG Sub. FLR Nts 17/Und.	EUR		790.000	790.000	0	% 100,000	790.000,00	0,14
XS1626771791	7,7500 % Bc Cred. Social Cooperativo SA FLR MTN 17/27	EUR		2.500.000	500.000	0	% 87,900	2.197.500,00	0,38
DE0002456589	5,4500 % BHW Bausparkasse AG Nachr. IHS Ausg.28 03/23	EUR		1.000.000	1.000.000	0	% 111,000	1.110.000,00	0,19
DE000A1R0TU2	2,3750 % Bilfinger SE IHS 12/19 ¹⁾	EUR		590.000	0	0	% 101,609	599.490,15	0,10
XS1839682116	3,5000 % Bulgarian Energy Holding EAD Bonds 18/25	EUR		3.700.000	3.700.000	0	% 99,036	3.664.332,00	0,63
FR0013255858	0,3750 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 17/24 ¹⁾	EUR		5.000.000	5.000.000	0	% 100,305	5.015.225,00	0,87
DE0007490724	7,5000 % Capital Raising GmbH Inh.-Teilschw. 02/Und.	EUR		308.000	0	0	% 56,464	173.909,12	0,03
FR0012369122	3,5800 % Casino,Guichard-Perrachon S.A. MTN 14/25	EUR		2.500.000	2.500.000	0	% 85,375	2.134.375,00	0,37
XS1468525057	2,3750 % Cellnex Telecom S.A. MTN 16/24	EUR		2.000.000	0	0	% 100,849	2.016.970,00	0,35
XS1876167278	0,3800 % Central Bk of Sav.Bks Fin.PLC MTN 18/21	EUR		4.900.000	5.000.000	100.000	% 100,008	4.900.367,50	0,85
XS1415366720	1,8750 % Ceske Drah AS Notes 16/23	EUR		6.500.000	0	0	% 103,117	6.702.572,50	1,16
XS0502286908	4,8750 % CEZ AS MTN 10/25	EUR		8.000.000	8.000.000	0	% 120,425	9.634.000,00	1,67
XS0940293763	3,0000 % CEZ AS MTN 13/28	EUR		10.000.000	5.500.000	0	% 107,686	10.768.550,00	1,86
FR0013281748	0,3750 % Cie de Financement Foncier MT Obl. Fonc. 17/24 ¹⁾	EUR		2.500.000	2.500.000	0	% 99,601	2.490.025,00	0,43
XS1806124753	1,2500 % CK Hutchison Eur.Fin.(18) Ltd. Notes 18/25	EUR		3.575.000	3.575.000	0	% 97,749	3.494.508,88	0,60
XS1391086987	2,0000 % CK Hutchison Finance (16) Ltd. Notes 16/28	EUR		4.000.000	0	0	% 99,091	3.963.640,00	0,69
BE6306226620	0,9500 % Communauté française Belgique MTN 18/28	EUR		5.000.000	5.000.000	0	% 99,989	4.999.450,00	0,86
FR0013291556	1,8750 % Crédit Mutuel Arkéa FLR MTN 17/29	EUR		7.000.000	5.900.000	0	% 92,341	6.463.870,00	1,12
FR0013173028	3,2500 % Crédit Mutuel Arkéa MTN 16/26 ¹⁾	EUR		6.000.000	3.900.000	0	% 100,847	6.050.820,00	1,05
XS1425429609	0,4340 % Danske Bank AS FLR MTN 16/19	EUR		500.000	0	0	% 100,247	501.232,50	0,09
DE000DHY4788	0,4830 % Deutsche Hypothekbank FLR MTN IHS S.478 17/21	EUR		4.000.000	4.000.000	0	% 99,856	3.994.240,00	0,69
DE000A0DEN75	0,9150 % Deutsche Postbank Fdg Trust I FLR T.P.Sec. 04/Und.	EUR		6.000.000	1.000.000	0	% 72,250	4.335.000,00	0,75
XS1400342587	1,0000 % Distribuidora Intl de Alim.SA MTN 16/21	EUR		1.500.000	1.500.000	0	% 60,565	908.475,00	0,16
DE000A2DASM5	4,6000 % Dt. Pfandbriefbank AG Nachr. MTN R.35274 17/27	EUR		2.500.000	2.500.000	0	% 103,250	2.581.250,00	0,45
XS1165445807	2,0000 % DVB Bank SE Nachr. MTN 15/21	EUR		2.900.000	0	0	% 99,000	2.871.000,00	0,50
XS1566992415	0,3750 % Eika BoligKreditt A.S. MT Cov. Nts 17/24	EUR		5.000.000	5.000.000	0	% 100,153	5.007.650,00	0,87
FR0013284270	2,0000 % Engie S.A. MTN 17/37	EUR		2.100.000	2.100.000	0	% 101,375	2.128.864,50	0,37

RenditDeka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
XS1811024543	1,6590 % EP Infrastructure a.s. Notes 18/24		EUR	4.000.000	4.000.000	0	% 92,455	3.698.200,00	0,64
XS1651444140	2,1250 % Eurofins Scientific S.E. Notes 17/24		EUR	4.000.000	1.000.000	0	% 95,206	3.808.240,00	0,66
EU000A1G0DW4	1,8000 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 17/48		EUR	5.000.000	5.000.000	8.000.000	% 104,983	5.249.150,00	0,91
BE0001764183	0,3750 % Flämische Gemeinschaft MTN 16/26		EUR	10.000.000	0	3.500.000	% 97,619	9.761.900,00	1,69
BE0001765198	1,0000 % Flämische Gemeinschaft MTN 16/36		EUR	16.000.000	0	0	% 91,093	14.574.880,00	2,51
BE0002284538	1,8750 % Flämische Gemeinschaft MTN 17/42		EUR	15.000.000	0	0	% 100,577	15.086.475,00	2,60
BE0001784389	1,5000 % Flämische Gemeinschaft MTN 18/38		EUR	4.800.000	4.800.000	0	% 97,200	4.665.600,00	0,81
XS1911645049	2,9490 % Gaz Capital S.A. MT LPN GAZPROM 18/24		EUR	2.600.000	2.600.000	0	% 99,375	2.583.750,00	0,45
XS0453908377	5,3750 % GE Capital Europ.Fund.Unltd.Co MTN 09/20		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 104,969	1.049.685,00	0,18
XS1612543394	2,1250 % General Electric Co. Notes 17/37		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 78,809	788.085,00	0,14
LU1556942974	0,6250 % Großherzogtum Luxemburg Bonds 17/27		EUR	25.000.000	2.500.000	7.500.000	% 101,765	25.441.125,00	4,39
FR0013287273	1,5000 % Iliad S.A. Obl. 17/24		EUR	500.000	0	0	% 91,397	456.985,00	0,08
PTCPEDOM0000	4,2500 % Infraestruturas de Portugal SA Bonds 06/21		EUR	5.000.000	5.000.000	0	% 110,760	5.538.000,00	0,96
XS1882544973	2,0000 % ING Groep N.V. MT Resolut. Nts 18/28		EUR	1.600.000	1.600.000	0	% 99,966	1.599.448,00	0,28
ES0255281075	0,0000 % Institut Català de Finances FLR Obl. 07/22		EUR	4.400.000	3.000.000	0	% 91,064	4.006.816,00	0,69
XS1881533563	1,9500 % Iren S.p.A. MTN 18/25		EUR	3.000.000	3.000.000	0	% 97,855	2.935.650,00	0,51
BE0000340498	2,1500 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.80 16/66		EUR	2.000.000	2.000.000	0	% 101,868	2.037.360,00	0,35
ES00000128E2	3,4500 % Königreich Spanien Bonos 16/66		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 114,779	1.147.785,00	0,20
ES0000012B47	2,7000 % Königreich Spanien Bonos 18/48 ¹⁾		EUR	3.000.000	10.000.000	7.000.000	% 102,225	3.066.735,00	0,53
FR0013153160	2,7500 % Lagardère S.C.A. Obl. 16/23		EUR	2.000.000	0	500.000	% 101,930	2.038.600,00	0,35
DE000NRW0KM0	1,7500 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landesch.R.1445 17/57		EUR	2.500.000	0	0	% 102,431	2.560.775,00	0,44
DE000NRW0LA3	1,7500 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landesch.R.1466 18/68		EUR	5.000.000	5.000.000	0	% 99,341	4.967.050,00	0,86
DE000LB1B2E5	2,8750 % Ldsbk Baden-Württemberg. Nachr. MTN Schuldv. 16/26 ¹⁾		EUR	3.000.000	0	1.900.000	% 102,479	3.074.355,00	0,53
XS1812878889	1,0730 % mBank Hipoteczny S.A. MT Hyp.-Pfe.-Br. 18/25		EUR	4.900.000	4.900.000	0	% 101,407	4.968.943,00	0,86
XS1512827095	1,8750 % Merlin Properties SOCIMI S.A. MTN 16/26		EUR	3.000.000	1.000.000	0	% 95,669	2.870.070,00	0,50
DE000A14J0H9	0,1750 % NATIXIS Pfandbriefbank AG MTN Hyp.-Pfe. S.30 16/26		EUR	5.000.000	0	5.000.000	% 97,120	4.855.975,00	0,84
DE000NLB1E80	3,5000 % Norddte Ldsbk -GZ- IHS S.1282 10/22		EUR	5.000.000	0	0	% 109,825	5.491.250,00	0,95
XS0520938647	6,0000 % Norddte Ldsbk -GZ- Nachr. MTN IHS 10/20 ¹⁾		EUR	3.000.000	5.000.000	2.000.000	% 97,000	2.910.000,00	0,50
XS1784071042	1,3750 % Nordea Mortgage Bank PLC MT Cov. Bds 18/33 ¹⁾		EUR	4.000.000	4.000.000	0	% 101,669	4.066.760,00	0,70
XS1508351357	0,1250 % PKO Bank Hipoteczny S.A. Mortg.Cov. MTN 16/22 ¹⁾		EUR	4.400.000	0	0	% 99,400	4.373.600,00	0,76
XS1588411188	0,6250 % PKO Bank Hipoteczny S.A. Mortg.Cov. MTN 17/23		EUR	2.500.000	2.500.000	0	% 100,745	2.518.625,00	0,44
XS1795407979	0,7500 % PKO Bank Hipoteczny S.A. Mortg.Cov. MTN 18/24		EUR	9.000.000	9.000.000	0	% 100,467	9.042.030,00	1,56
XS1729879822	1,3750 % Prosegur Cash S.A. MTN 17/26		EUR	3.000.000	1.100.000	1.000.000	% 94,284	2.828.505,00	0,49
PTRAMXOM0006	1,5930 % Região Autónoma da Madeira FLR Bonds 17/22		EUR	3.100.000	0	0	% 102,943	3.191.217,50	0,55
PTRAADOM0004	1,8500 % Região Autónoma dos Açores Bonds 17/25 ²⁾		EUR	2.000.000	2.000.000	0	% 91,123	1.822.458,75	0,32
FR0013367778	1,3700 % Région Occitanie Obl. 18/33		EUR	6.400.000	6.400.000	0	% 101,075	6.468.800,00	1,12
FR0013327491	0,1000 % Rep. Frankreich Inflation-Ind.-Lkd OAT 17/36		EUR	5.000.000	5.000.000	0	% 106,525	5.326.274,44	0,92
FR0013234333	1,7500 % Rep. Frankreich OAT 17/39 ¹⁾		EUR	7.500.000	10.000.000	8.900.000	% 107,410	8.055.750,00	1,39
FR0013257524	2,0000 % Rep. Frankreich OAT 17/48		EUR	4.000.000	5.000.000	1.000.000	% 108,938	4.357.500,00	0,75
XS1877938404	3,5000 % Republik Albanien Notes 18/25 Reg.S		EUR	1.000.000	1.625.000	625.000	% 99,375	993.750,00	0,17
IT0003934657	4,0000 % Republik Italien B.T.P. 05/37		EUR	5.000.000	0	0	% 111,412	5.570.600,00	0,96
XS1566190945	2,2500 % Republik Lettland MTN 17/47		EUR	5.000.000	12.300.000	7.300.000	% 108,050	5.402.500,00	0,93
XS1744744191	2,7500 % Republik Mazedonien Bonds 18/25 Reg.S		EUR	5.000.000	5.000.000	0	% 97,544	4.877.200,00	0,84
XS1807201899	3,3750 % Republik Montenegro Notes 18/25 Reg.S		EUR	2.275.000	2.275.000	0	% 99,047	2.253.319,25	0,39

RenditDeka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
PTOTVLOE0001	1,1000 % Republik Portugal FLR Obr. 17/22		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 103,075	1.030.750,00	0,18
PTOTVMOE0000	1,0000 % Republik Portugal FLR Obr. 18/25		EUR	800.000	800.000	0	% 102,438	819.500,00	0,14
PTOTEBOE0020	4,1000 % Republik Portugal Obr. 15/45 ¹⁾		EUR	2.000.000	7.500.000	5.500.000	% 122,117	2.442.340,00	0,42
PTOTEWOE0017	2,2500 % Republik Portugal Obr. 18/34 ¹⁾		EUR	4.000.000	5.500.000	1.500.000	% 99,876	3.995.040,00	0,69
XS1892141620	2,8750 % Republik Rumänien MTN 18/29 Reg.S		EUR	4.650.000	4.650.000	0	% 97,043	4.512.476,25	0,78
XS1314321941	4,2500 % Republik Zypern MTN 15/25		EUR	4.000.000	4.000.000	0	% 115,824	4.632.960,00	0,80
XS1883942648	2,3750 % Republik Zypern MTN 18/28		EUR	2.225.000	2.225.000	0	% 100,650	2.239.462,50	0,39
SK4120014184	2,2500 % Slowakei Anl. 18/68		EUR	4.500.000	4.500.000	0	% 101,880	4.584.600,00	0,79
XS0866276800	3,3000 % SNCF Réseau MTN 12/42		EUR	2.000.000	2.000.000	0	% 129,265	2.585.300,00	0,45
XS0939098363	3,3800 % SNCF Réseau MTN 13/63		EUR	10.000.000	0	0	% 132,914	13.291.350,00	2,30
FR0013372299	1,1250 % Société du Grand Paris MTN 18/28		EUR	1.500.000	1.500.000	0	% 101,985	1.529.767,50	0,26
FR0013320033	1,3750 % Société Générale S.A. FLR MTN 18/28 ¹⁾		EUR	2.100.000	2.100.000	0	% 96,204	2.020.273,50	0,35
XS1760129608	0,5000 % SpareBank 1 Boligkredit AS MT Mg.Cov.Gr.Bds 18/25		EUR	5.000.000	5.000.000	0	% 100,157	5.007.850,00	0,87
XS1637099026	0,3750 % SpareBank 1 Boligkredit AS MT Mortg.Cov.Bds 17/24		EUR	160.000	5.160.000	5.000.000	% 99,944	159.910,40	0,03
XS1568860685	0,3750 % Stadshypotek AB MT Hyp.-Pfe. 17/24 ¹⁾		EUR	4.500.000	4.500.000	0	% 100,299	4.513.455,00	0,78
XS1729882024	2,2500 % Talanx AG FLR Nachr. Anl. 17/47		EUR	2.000.000	2.000.000	0	% 90,782	1.815.640,00	0,31
XS1828037827	2,0000 % TenneT Holding B.V. MTN 18/34		EUR	500.000	2.375.000	1.875.000	% 103,836	519.177,50	0,09
XS1439749364	1,6250 % Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. Notes 16/28 ¹⁾		EUR	2.000.000	0	0	% 74,250	1.485.000,00	0,26
DE000A2BPET2	1,3750 % thyssenkrupp AG MTN 17/22		EUR	6.000.000	0	0	% 97,981	5.878.860,00	1,02
XS0097425226	5,1594 % UniCredit Bank AG Nachr. FLR MTN 99/19		EUR	1.500.000	1.500.000	0	% 101,284	1.519.260,00	0,26
XS1580469895	4,4500 % Unio.di Banche Italiane S.p.A. FLR MTN 17/27 ¹⁾		EUR	3.500.000	1.000.000	2.500.000	% 97,000	3.395.000,00	0,59
IT0005140030	1,0000 % Unio.di Banche Italiane S.p.A. Mortg.Cov.MTN 15/23		EUR	2.500.000	6.000.000	3.500.000	% 101,021	2.525.525,00	0,44
FR0124665995	0,1250 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind. MTN 17/24		EUR	100.000	5.500.000	5.400.000	% 98,733	98.733,00	0,02
AT0000A1Y3P7	1,3750 % voestalpine AG MTN 17/24 ¹⁾		EUR	2.100.000	0	0	% 98,250	2.063.250,00	0,36
AT000B121967	2,7500 % Volksbank Wien AG FLR Notes 17/27		EUR	4.000.000	2.000.000	0	% 96,212	3.848.460,00	0,67
XS0175737997	5,4000 % Volkswagen Bank GmbH Sub. MTN 03/23		EUR	3.000.000	0	0	% 115,270	3.458.100,00	0,60
XS1910948329	3,2500 % Volkswagen Intl Finance N.V. Notes 18/30		EUR	2.100.000	2.100.000	0	% 101,041	2.121.850,50	0,37
DE000A19UR79	1,5000 % Vonovia Finance B.V. MTN 18/28 ¹⁾		EUR	1.500.000	1.500.000	0	% 94,411	1.416.157,50	0,24
CAD								12.444.116,61	2,15
US052591AS38	5,3750 % Republik Österreich MTN 04/34 144A		CAD	15.000.000	0	0	% 129,340	12.444.116,61	2,15
CHF								2.210.647,53	0,38
CH0124855328	2,6250 % SNCF Réseau MTN 11/31		CHF	2.000.000	2.000.000	0	% 124,780	2.210.647,53	0,38
GBP								23.935.878,08	4,13
XS0089572316	6,0000 % Republik Italien MTN 98/28		GBP	5.000.000	0	0	% 113,247	6.252.705,45	1,08
XS0156756917	4,9500 % SNCF Mobilités MTN 02/37		GBP	11.989.000	11.989.000	0	% 133,569	17.683.172,63	3,05
RON								1.990.403,19	0,34
XS1917958651	4,9000 % Black Sea Trade & Developmt Bk MTN 18/21		RON	9.000.000	9.000.000	0	% 103,010	1.990.403,19	0,34
USD								2.128.958,24	0,37
US25389JAR77	3,7000 % Digital Realty Trust L.P. Notes 17/27		USD	100.000	0	0	% 94,316	82.325,32	0,01
XS0498952679	5,5000 % Königreich Bahrain Bonds 10/20 Reg.S		USD	1.500.000	1.500.000	0	% 100,690	1.318.334,57	0,23
XS1790134362	6,7500 % Republik Senegal Bonds 18/48 Reg.S ²⁾		USD	1.000.000	1.000.000	0	% 83,438	728.298,35	0,13
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								67.287.359,43	11,64
Verzinsliche Wertpapiere								67.287.359,43	11,64
EUR								59.465.177,20	10,29
XS1527556192	1,6250 % ASML Holding N.V. Notes 16/27		EUR	1.000.000	0	0	% 101,875	1.018.750,00	0,18
XS1548444816	3,1250 % Banco Santander S.A. MTN 17/27		EUR	2.100.000	0	0	% 100,437	2.109.177,00	0,36
ES0414950644	4,1250 % BANKIA S.A. Cédulas Hip. 06/36 ¹⁾		EUR	600.000	1.000.000	400.000	% 131,806	790.836,00	0,14
XS1880365975	6,3750 % Bankia S.A. FLR Pref.Secs 18/Und.		EUR	600.000	600.000	0	% 94,750	568.500,00	0,10
IT0005240509	0,7500 % Bca Monte dei Paschi di Siena Obbl. 17/20		EUR	3.000.000	3.000.000	0	% 100,183	3.005.475,00	0,52

RenditDeka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
ES0000101669	2,6500 % Comunidad Autónoma de Madrid Bonos 15/45		EUR	3.000.000	3.000.000	0	% 95,740	2.872.200,00	0,50
ES0000101701	3,2500 % Comunidad Autónoma de Madrid Bonos 16/46		EUR	3.000.000	3.000.000	0	% 107,966	3.238.980,00	0,56
XS1280111961	0,0000 % Credit Suisse AG (Ldn Br.) FLR MTN 15/25		EUR	2.000.000	0	0	% 95,585	1.911.700,00	0,33
XS1240751229	2,1250 % Eli Lilly and Company Notes 15/30		EUR	810.000	810.000	0	% 106,817	865.217,70	0,15
XS1598243142	3,2500 % Grupo Antolin Irausa S.A. Notes 17/24 Reg.S		EUR	650.000	0	0	% 87,400	568.100,00	0,10
XS1797138960	2,6250 % Iberdrola International B.V. FLR Securit. 18/Und.		EUR	900.000	1.800.000	900.000	% 96,875	871.875,00	0,15
XS1900542926	0,7500 % Korea Housing Fin.Corp. (KHFC) Mrt.Cv.Bds 18/23 RS		EUR	2.700.000	2.700.000	0	% 100,955	2.725.785,00	0,47
XS1403499848	2,7500 % Liberty Mutual Group Inc. Notes 16/26 Reg.S		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 103,199	1.031.990,00	0,18
ES0224244097	4,1250 % Mapfre S.A. FLR Obl. 18/48		EUR	4.100.000	4.100.000	0	% 99,688	4.087.187,50	0,71
SK4120012824	1,0500 % Vseobecna Bonds 17/27		EUR	15.000.000	0	0	% 99,289	14.893.320,00	2,57
SK4120013251	0,3750 % Vseobecna Cov. Bonds 17/22		EUR	9.900.000	1.500.000	0	% 99,866	9.886.734,00	1,71
SK4120014168	0,5000 % Vseobecna Cov. Bonds 18/23		EUR	9.000.000	9.000.000	0	% 100,215	9.019.350,00	1,56
PLN								4.686.136,32	0,81
PLPKOHP00058	2,6900 % PKO Bank Hipoteczny S.A. Mortg.Cov. MTN 17/21		PLN	20.000.000	0	0	% 100,568	4.686.136,32	0,81
USD								3.136.045,91	0,54
US47232MAB81	6,8750 % Jeff.Fin.LLC/JFIN Co-Iss.Corp. Notes 14/22 144A		USD	3.700.000	3.700.000	0	% 97,103	3.136.045,91	0,54
Nichtnotierte Wertpapiere								16.748.165,00	2,90
Verzinsliche Wertpapiere								16.748.165,00	2,90
EUR								16.748.165,00	2,90
XS0210165196	4,0500 % Coöperatieve Rabobank U.A. MTN 05/30		EUR	2.000.000	2.000.000	0	% 125,766	2.515.310,00	0,44
FI4000266846	0,6250 % Finnish Fd for Indl. Coop.Ltd. Notes 17/22		EUR	8.000.000	0	2.000.000	% 99,369	7.949.480,00	1,37
MT0000012519	3,0000 % Malta Stocks S.I 15/40		EUR	750.000	0	0	% 117,670	882.525,00	0,15
MT0000012642	2,5000 % Malta Stocks S.I 16/36		EUR	3.000.000	0	0	% 109,375	3.281.250,00	0,57
XS1539832599	3,2400 % Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA FLR CL MTN 16/21		EUR	2.000.000	2.000.000	0	% 105,980	2.119.600,00	0,37
Wertpapier-Investmentanteile								4.747.440,00	0,82
KVG-eigene Wertpapier-Investmentanteile								4.747.440,00	0,82
EUR								4.747.440,00	0,82
DE0008479825	Deka-RentenNachrang		ANT	131.000	0	0	EUR 36,240	4.747.440,00	0,82
Summe Wertpapiervermögen³⁾								EUR 590.218.258,20	102,06
Schuldscheindarlehen								10.995.258,03	1,90
4,7520 % Generalitat de Catalunya SSD 09/19		OTC	EUR	7.000.000	0	0	% 100,130	7.009.100,00	1,21
5,8200 % Nordtde Ldsbk -GZ- SSD 09/19		OTC	EUR	4.000.000	0	0	% 99,654	3.986.158,03	0,69
Summe der Schuldscheindarlehen³⁾								EUR 10.995.258,03	1,90
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Zins-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte								-2.634.679,59	-0,46
3M Sterling (FSS) IRF März 20		IFEU	GBP	-250.000.000				-27.606,62	0,00
EURO Bund Future (FGBL) März 19		XEUR	EUR	30.000.000				138.000,00	0,02
EURO Buxl Future (FGBX) März 19		XEUR	EUR	-30.000.000				-1.194.000,00	-0,21
EURO-BTP Future (FBTP) März 19		XEUR	EUR	10.000.000				493.000,00	0,09
Long Gilt Future (FLG) März 19		IFEU	GBP	-10.000.000				-56.317,50	-0,01
Long Term EURO OAT Future (FOAT) März 19		XEUR	EUR	-65.000.000				-107.000,00	-0,02
US Treasury Long Bond Future (US) März 19		XCBT	USD	-35.000.000				-1.880.755,47	-0,33
Optionsrechte								-20.704,96	0,00
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte								-20.704,96	0,00
3M Sterling (FSS) Put März 20 98,25		IFEU	GBP	Anzahl 1.000			GBP -0,002	-10.352,48	0,00
3M Sterling (FSS) Put März 20 98,50		IFEU	GBP	Anzahl 1.000			GBP -0,002	-10.352,48	0,00
Summe Zins-Derivate								EUR -2.655.384,55	-0,46
Devisen-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Kauf)								35.379,96	0,00
Offene Positionen									
JPY/USD 500.000.000,00			OTC					67.878,06	0,01
NOK/EUR 50.000.000,00			OTC					-56.342,54	-0,01
SEK/EUR 77.000.000,00			OTC					23.844,44	0,00
Devisenterminkontrakte (Verkauf)								965.677,26	0,17
Offene Positionen									
CAD/EUR 15.000.000,00			OTC					339.111,24	0,06

RenditDeka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge Im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
CHF/EUR 3.000.000,00		OTC						770,80	0,00
CNY/USD 32.000.000,00		OTC						261.375,42	0,05
GBP/EUR 16.400.000,00		OTC						391.850,85	0,07
HUF/EUR 800.000.000,00		OTC						-16.713,90	0,00
JPY/EUR 500.000.000,00		OTC						-47.277,07	-0,01
PLN/EUR 25.100.000,00		OTC						-18.460,08	0,00
SEK/EUR 47.000.000,00		OTC						12.706,80	0,00
USD/EUR 12.606.683,00		OTC						42.313,20	0,00
Summe Devisen-Derivate							EUR	1.001.057,22	0,17
Swaps									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Zinsswaps								2.607.712,96	0,46
(Erhalten/Zahlen)									
IRS 0.786% GBP / LIBGBPM06 GBP / DBK_FRA 20.07.2022		OTC	GBP	50.000.000				-885.358,49	-0,15
IRS 0.86682% GBP / LIBGBPM06 GBP / JPM_LDN 19.02.2019		OTC	GBP	100.000.000				-15.098,15	0,00
IRS 1.465% CZK / PRIBORM06 CZK / DBK_LDN 06.11.2022		OTC	CZK	250.000.000				-174.717,55	-0,03
IRS 1.478% HUF / BUBORM06 HUF / HSBCBK_LDN 22.05.2023		OTC	HUF	1.500.000.000				47.106,26	0,01
IRS 1.478% HUF / BUBORM06 HUF / HSBCBK_LDN 22.05.2023		OTC	HUF	1.500.000.000				47.106,26	0,01
IRS 1.675% HUF / BUBORM06 HUF / BNP_LDN 13.06.2023		OTC	HUF	3.000.000.000				173.555,88	0,03
IRS 1.86% HUF / BUBORM06 HUF / JPM_LDN 21.06.2023		OTC	HUF	3.000.000.000				252.867,18	0,04
IRS 1.94% HUF / BUBORM06 HUF / CITIGMX_LDN 18.06.2023		OTC	HUF	3.000.000.000				291.721,22	0,05
IRS 2.115% USD / LIBUSD03 USD / CITIGMX_LDN 25.11.2026		OTC	USD	50.000.000				-1.886.912,25	-0,33
IRS 2.13% HUF / BUBORM06 HUF / JPM_LDN 04.07.2023		OTC	HUF	2.500.000.000				291.982,88	0,05
IRS 2.13% HUF / BUBORM06 HUF / JPM_LDN 04.07.2023		OTC	HUF	2.500.000.000				291.982,88	0,05
IRS 2.13% HUF / BUBORM06 HUF / JPM_LDN 04.07.2023		OTC	HUF	2.500.000.000				291.982,88	0,05
IRS 2.13% HUF / BUBORM06 HUF / JPM_LDN 04.07.2023		OTC	HUF	2.500.000.000				291.982,88	0,05
IRS 2.151% HUF / BUBORM06 HUF / JPM_LDN 04.07.2023		OTC	HUF	1.500.000.000				179.960,17	0,03
IRS 2.151% HUF / BUBORM06 HUF / JPM_LDN 04.07.2023		OTC	HUF	1.500.000.000				179.960,17	0,03
IRS 2.33% HUF / BUBORM06 HUF / JPM_LDN 04.07.2023		OTC	HUF	1.500.000.000				220.622,56	0,04
IRS 2.33% HUF / BUBORM06 HUF / JPM_LDN 04.07.2023		OTC	HUF	1.500.000.000				220.622,56	0,04
IRS 2.67% USD / LIBUSD03 USD / HSBCBK_LDN 29.01.2028		OTC	USD	25.000.000				14.931,52	0,00
IRS 3.135% USD / LIBUSD03 USD / HSBCBK_LDN 22.05.2028		OTC	USD	50.000.000				1.378.344,23	0,24
IRS BUBORM06 HUF / 0.8875% HUF / JPM_LDN 27.10.2022		OTC	HUF	1.500.000.000				74.318,90	0,01
IRS BUBORM06 HUF / 0.8875% HUF / JPM_LDN 27.10.2022		OTC	HUF	1.500.000.000				74.318,90	0,01
IRS BUBORM06 HUF / 0.9275% HUF / JPM_LDN 14.09.2022		OTC	HUF	1.250.000.000				49.488,32	0,01
IRS BUBORM06 HUF / 0.9275% HUF / JPM_LDN 14.09.2022		OTC	HUF	1.250.000.000				49.488,32	0,01
IRS BUBORM06 HUF / 0.9275% HUF / JPM_LDN 14.09.2022		OTC	HUF	1.250.000.000				49.488,32	0,01
IRS BUBORM06 HUF / 0.9275% HUF / JPM_LDN 14.09.2022		OTC	HUF	1.250.000.000				49.488,32	0,01
IRS BUBORM06 HUF / 1.0875% HUF / CITIGMX_LDN 30.06.2022		OTC	HUF	1.500.000.000				4.804,07	0,00
IRS BUBORM06 HUF / 1.0875% HUF / CITIGMX_LDN 30.06.2022		OTC	HUF	1.500.000.000				4.804,07	0,00
IRS BUBORM06 HUF / 1.0875% HUF / CITIGMX_LDN 30.06.2022		OTC	HUF	1.500.000.000				4.804,07	0,00
IRS BUBORM06 HUF / 1.0875% HUF / CITIGMX_LDN 30.06.2022		OTC	HUF	1.500.000.000				4.804,07	0,00
IRS BUBORM06 HUF / 1.18% HUF / DBK_LDN 12.07.2022		OTC	HUF	1.500.000.000				486,49	0,00
IRS BUBORM06 HUF / 1.18% HUF / DBK_LDN 12.07.2022		OTC	HUF	1.500.000.000				486,49	0,00
IRS BUBORM06 HUF / 1.18% HUF / DBK_LDN 12.07.2022		OTC	HUF	1.500.000.000				486,49	0,00
IRS BUBORM06 HUF / 1.18% HUF / DBK_LDN 12.07.2022		OTC	HUF	1.500.000.000				486,49	0,00

RenditDeka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge Im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
IRS BUBORM06 HUF / 1.26% HUF / JPM_LDN 19.12.2021		OTC	HUF	1.500.000.000				-13.942,03	0,00
IRS BUBORM06 HUF / 1.26% HUF / JPM_LDN 19.12.2021		OTC	HUF	1.500.000.000				-13.942,03	0,00
IRS BUBORM06 HUF / 1.26% HUF / JPM_LDN 19.12.2021		OTC	HUF	1.500.000.000				-13.942,03	0,00
IRS BUBORM06 HUF / 1.26% HUF / JPM_LDN 19.12.2021		OTC	HUF	1.500.000.000				-13.942,03	0,00
IRS BUBORM06 HUF / 1.845% HUF / JPM_LDN 04.12.2023		OTC	HUF	5.000.000.000				-242.983,10	-0,04
IRS BUBORM06 HUF / 2.06% HUF / CITIGMX_LDN 26.11.2023		OTC	HUF	2.500.000.000				-205.461,80	-0,04
IRS BUBORM06 HUF / 2.06% HUF / CITIGMX_LDN 26.11.2023		OTC	HUF	2.500.000.000				-205.461,80	-0,04
IRS EURIBORM06 EUR / 0.597% EUR / DGZ_FRA 28.09.2031		OTC	EUR	15.000.000				768.536,28	0,13
IRS EURIBORM06 EUR / 0.683% EUR / JPM_LDN 23.01.2024		OTC	EUR	20.000.000				-636.385,88	-0,11
IRS EURIBORM06 EUR / 0.728% EUR / DGZ_FRA 16.09.2031		OTC	EUR	15.000.000				511.296,33	0,09
IRS LIBGBP06 GBP / 1.113% GBP / DBK_FRA 20.07.2027		OTC	GBP	25.750.000				614.083,58	0,11
IRS LIBGBP06 GBP / 1.53% GBP / JPM_LDN 19.02.2027		OTC	GBP	15.000.000				-222.110,78	-0,04
IRS LIBUSDM03 USD / 2.39% USD / CITIGMX_LDN 25.11.2046		OTC	USD	21.000.000				1.709.896,34	0,30
IRS LIBUSDM03 USD / 2.7775% USD / HSBCBK_LDN 29.01.2048		OTC	USD	10.500.000				100.670,24	0,02
IRS LIBUSDM03 USD / 3.16475% USD / HSBCBK_LDN 22.05.2048		OTC	USD	21.500.000				-1.108.994,74	-0,19
Zins-Währungsswaps (Erhalten/Zahlen)								-4.216.119,45	-0,73
ICS EURIBORM03 +0,914% EUR/4,95 % GBP / HSBCBK_LDN 07.06.2037		OTC	EUR	13.888.889				-4.216.119,45	-0,73
Credit Default Swaps (CDS)								-627.610,59	-0,10
Protection Buyer								-910.045,29	-0,15
CDS 7LTVWFZYICNSX8D621K86 / BNP_LDN 20.06.2023		OTC	EUR	5.000.000				589.419,69	0,10
CDS Barclays Bank PLC682 06DABK / BNP_LDN 20.06.2022		OTC	EUR	16.000.000				-127.725,88	-0,02
CDS Credit Agricole S.A.977 FH49GG / MERRILL_LDN 20.12.2021		OTC	EUR	15.000.000				-246.119,96	-0,04
CDS Deutsche Bank / JPM_LDN 20.06.2023		OTC	EUR	5.000.000				589.419,69	0,10
CDS EDP-Energias de Portuga X3DGB7 / BNP_LDN 20.12.2021		OTC	EUR	2.000.000				-280.478,20	-0,05
CDS EDP-Energias de Portuga X3DGB7 / MERRILL_LDN 20.12.2021		OTC	EUR	2.000.000				-280.478,20	-0,05
CDS ITRAXX EUROPE CROSSOVER S25 V2 5Y / JPM_LDN 20.06.2021		OTC	EUR	5.000.000				-282.434,70	-0,05
CDS ITRAXX EUROPE CROSSOVER S26 V2 5Y / JPM_LDN 20.12.2021		OTC	EUR	5.000.000				-308.468,27	-0,05
CDS ITRAXX EUROPE CROSSOVER S26 V2 5Y / JPM_LDN 20.12.2021		OTC	EUR	5.000.000				-308.468,27	-0,05
CDS ITRAXX EUROPE CROSSOVER S25 V1 5Y / DBK_LDN 20.06.2021		OTC	EUR	12.000.000				-168.491,40	-0,03
CDS Lloyds Bank PLC9730 GLA88B / BNP_LDN 20.06.2021		OTC	EUR	14.000.000				-201.285,02	-0,03
CDS Morgan Stanley3311 678B8A / CITIGMX_LDN 20.12.2021		OTC	USD	25.000.000				-261.919,18	-0,05
CDS Russische Föderation / MERRILL_LDN 20.06.2023		OTC	USD	23.400.000				376.984,41	0,07
Protection Seller								282.434,70	0,05
CDS ITRAXX EUROPE CROSSOVER S25 V2 5Y / MERRILL_LDN 20.06.2021		OTC	EUR	-5.000.000				282.434,70	0,05
Inflation Swaps (IFS)								-1.219.133,78	-0,21
Protection Seller								-132.812,83	-0,02
IFS Euro HICP Ex-Tobacco EUR / 1,0775% EUR / JPM_LDN 14.12.2020		OTC	STK	50.000.000				-132.812,83	-0,02
IFS Euro HICP Ex-Tobacco EUR / 1,55% EUR / DBK_FRA 15.06.2020		OTC	STK	100.000.000				-565.757,15	-0,10
IFS France CPI Ex-Tobacco EUR / 1,415% EUR / DTBKLDN_FRA 15.02.2022		OTC	STK	25.000.000				-520.563,80	-0,09
Optionsrechte								241.589,84	0,06
Optionsrechte auf Zinsswaps								241.589,84	0,06
Payer Swap								163.641,24	0,03
SWP Long Pay 0,65% CITIGMX_LDN 05.08.2019_65_CITIGMX_LDN_05.08.2019		OTC	EUR	100.000.000			% 0,164	163.641,24	0,03
SWP Long Pay 1,0% BNP_LDN 11.06.2019_100_BNP_LDN_11.06.2019		OTC	EUR	250.000.000			% 0,018	45.928,42	0,01
SWP Long Pay 1,0% DGZ_FRA 11.06.2019_100_DGZ_FRA_11.06.2019		OTC	EUR	250.000.000			% 0,018	45.928,42	0,01

RenditDeka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge Im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
SWP Long Pay 2,2% HSBCBK_LDN 06.02.2023_220_HSBCBK_LDN_06.02.2023		OTC	EUR	145.000.000			% 1,498	2.172.500,59	0,38
SWP Short Pay 0,85% CITIGMX_LDN 05.08.2019_85_CITIGMX_LDN_05.08.2019		OTC	EUR	-100.000.000			% 0,074	-74.058,33	-0,01
SWP Short Pay 0,9% CITIGMX_LDN 05.08.2019_90_CITIGMX_LDN_05.08.2019		OTC	EUR	-100.000.000			% 0,061	-61.198,93	-0,01
SWP Short Pay 2,0% HSBCBK_LDN 06.02.2023_200_HSBCBK_LDN_06.02.2023		OTC	EUR	-332.000.000			% 0,618	-2.051.151,57	-0,35
Summe Swaps							EUR	-3.213.561,02	-0,52
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale		CZK		131.584.955,05			% 100,000	5.099.994,38	0,88
DekaBank Deutsche Girozentrale		DKK		962,81			% 100,000	128,94	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale		GBP		284.505,42			% 100,000	314.169,28	0,05
DekaBank Deutsche Girozentrale		HUF		114.605.105,86			% 100,000	357.014,13	0,06
DekaBank Deutsche Girozentrale		NOK		27.956,68			% 100,000	2.791,24	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale		SEK		72.961,09			% 100,000	7.103,22	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale		AUD		3.444,06			% 100,000	2.119,83	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale		CAD		14.238,19			% 100,000	9.132,61	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale		CHF		41.344,72			% 100,000	36.623,90	0,01
DekaBank Deutsche Girozentrale		JPY		1.111.770,00			% 100,000	8.785,57	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale		RON		191.582,58			% 100,000	41.131,56	0,01
DekaBank Deutsche Girozentrale		USD		1.702.178,81			% 100,000	1.485.775,59	0,26
Summe Bankguthaben⁴⁾							EUR	7.364.770,25	1,27
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	7.364.770,25	1,27
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche		EUR		6.550.125,97				6.550.125,97	1,13
Einschüsse (Initial Margins)		EUR		6.376.044,24				6.376.044,24	1,10
Forderungen aus Wertpapier-Darlehen		EUR		5.732,16				5.732,16	0,00
Forderungen aus Anteilscheingeschäften		EUR		150.669,20				150.669,20	0,03
Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung		EUR		93.010,90				93.010,90	0,02
Forderungen aus Cash Collateral		EUR		6.440.000,00				6.440.000,00	1,11
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	19.615.582,47	3,39
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme									
EUR-Kredite bei der Verwahrstelle									
DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR		-41.531.615,10			% 100,000	-41.531.615,10	-7,18
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale		NZD		-4.400,60			% 100,000	-2.576,24	0,00
Kredite in sonstigen EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale		PLN		-57.390,05			% 100,000	-13.370,93	0,00
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-41.547.562,27	-7,18
Sonstige Verbindlichkeiten									
Verbindlichkeiten aus Wertpapier-Darlehen		EUR		-2.808,71				-2.808,71	0,00
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften		EUR		-847.078,69				-847.078,69	-0,15
Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten		EUR		-365.498,98				-365.498,98	-0,06
Verbindlichkeiten aus Cash Collateral		EUR		-2.410.000,00				-2.410.000,00	-0,42
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-3.625.386,38	-0,63
Fondsvermögen									
Umlaufende Anteile Klasse CF							EUR	578.153.031,95	100,00
Umlaufende Anteile Klasse TF							STK	21.273.016,000	
Anteilwert Klasse CF							STK	2.752.086,000	
Anteilwert Klasse TF							EUR	23,29	
							EUR	30,08	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

¹⁾ Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

²⁾ Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

³⁾ Die Wertpapiere des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

⁴⁾ Diese Bankguthaben sind ganz oder teilweise als Sicherheit für sonstige Derivate an einen Dritten übertragen.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Nominal in Währung	Wertpapier-Darlehen in EUR		gesamt
		befristet	unbefristet	
Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen (besichert)				
Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:				
1,1250 % Banco Santander S.A. Non-Pref. MTN 18/25	EUR 1.700.000		1.665.609,00	
4,1250 % BANKIA S.A. Cédulas Hip. 06/36	EUR 300.000		395.418,00	
0,2500 % Bayerische Landesbank Hyp.-Pfe. MTN 18/24	EUR 965.000		963.417,40	
2,3750 % Bilfinger SE IHS 12/19	EUR 571.000		580.184,54	
0,3750 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 17/24	EUR 100.000		100.304,50	

RenditDeka

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Nominal in Währung	Wertpapier-Darlehen in EUR		gesamt
		befristet	unbefristet	
0,3750 % Cie de Financement Foncier MT Obl. Fonc. 17/24	EUR 800.000		796.808,00	
3,2500 % Crédit Mutuel Arkéa MTN 16/26	EUR 500.000		504.235,00	
2,7000 % Königreich Spanien Bonos 18/48	EUR 1.800.000		1.840.041,00	
2,8750 % Ldsbk Baden-Württemb. Nachr. MTN Schuldv. 16/26	EUR 1.000.000		1.024.785,00	
6,0000 % Norddte Ldsbk -GZ- Nachr. MTN IHS 10/20	EUR 3.000.000		2.910.000,00	
1,3750 % Nordea Mortgage Bank PLC MT Cov. Bds 18/33	EUR 4.000.000		4.066.760,00	
0,1250 % PKO Bank Hipoteczny S.A. Mortg.Cov. MTN 16/22	EUR 2.300.000		2.286.200,00	
1,7500 % Rep. Frankreich OAT 17/39	EUR 1.713.000		1.839.933,30	
4,1000 % Republik Portugal Obr. 15/45	EUR 1.500.000		1.831.755,00	
2,2500 % Republik Portugal Obr. 18/34	EUR 4.000.000		3.995.040,00	
1,3750 % Société Générale S.A. FLR MTN 18/28	EUR 1.500.000		1.443.052,50	
0,3750 % Stadshypotek AB MT Hyp.-Pfe. 17/24	EUR 1.900.000		1.905.681,00	
1,6250 % Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. Notes 16/28	EUR 1.907.000		1.415.947,50	
4,4500 % Unio.di Banche Italiane S.p.A. FLR MTN 17/27	EUR 3.500.000		3.395.000,00	
1,3750 % voestalpine AG MTN 17/24	EUR 2.000.000		1.965.000,00	
1,5000 % Vonovia Finance B.V. MTN 18/28	EUR 1.000.000		944.105,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen:	EUR		35.869.276,74	35.869.276,74

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 28.12.2018

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,90558	= 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,46730	= 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	10,01585	= 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	10,27155	= 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	1,12890	= 1 Euro (EUR)
Polen, Zloty	(PLN)	4,29215	= 1 Euro (EUR)
Tschechische Republik, Kronen	(CZK)	25,80100	= 1 Euro (EUR)
Ungarn, Forint	(HUF)	321,01000	= 1 Euro (EUR)
Rumänien, Leu	(RON)	4,65780	= 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,14565	= 1 Euro (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,55905	= 1 Euro (EUR)
China, Yuan Renminbi	(CNY)	7,87000	= 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	126,54500	= 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,62469	= 1 Euro (EUR)
Neuseeland, Dollar	(NZD)	1,70815	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

IFEU	London - ICE Futures Europe
XEUR	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
XCBT	Chicago - Chicago Board of Trade (CBOT)

OTC

Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
CHF				
CH0026096567	3,1250 % Commerzbank AG MTN Öff.-Pfe. Em.81705 06/25	CHF	0	1.500.000
CH0025185676	3,0000 % EUROFIMA Anl. 06/26	CHF	0	10.000.000
DKK				
DK0009923724	0,1000 % Königreich Dänemark Inflation Lkd Gov. Bds 17/30	DKK	25.000.000	25.000.000
EUR				
XS1720933297	0,3750 % Aegon Bank N.V. MT Cov. Bds 17/24	EUR	6.000.000	6.000.000
FR0013256534	0,5000 % Agence France Locale MTN 17/24	EUR	7.500.000	7.500.000
XS1550134602	0,7500 % American Honda Finance Corp. MTN S.A 17/24	EUR	0	5.000.000
FR0013336229	1,5000 % Arkéa Home Loans SFH S.A. Mortg. Cov. MTN 18/33	EUR	2.000.000	2.000.000
FR0013284908	0,7500 % Arkéa Home Loans SFH S.A. MT Cov. Bds 17/27	EUR	0	4.600.000
XS1577951715	1,1510 % Asahi Group Holdings Ltd. Notes 17/25	EUR	0	2.400.000
XS1699732704	0,6250 % ASB Finance Ltd. (Ldn Branch) MT Mtg Cov.Nts 17/24	EUR	0	4.700.000
XS1428773763	5,0000 % Assicurazioni Generali S.p.A. FLR MTN 16/48	EUR	1.000.000	1.000.000
XS1664644710	1,1250 % B.A.T. Capital Corp. MTN 17/23	EUR	0	1.200.000
XS1117528189	1,7500 % Babcock International Grp PLC MTN 14/22	EUR	0	700.000
XS1829259008	1,3750 % Bank Gospodarstwa Krajowego MTN 18/25	EUR	4.800.000	4.800.000
XS1369268534	0,3750 % BAWAG P.S.K. MT Bonds 16/22	EUR	3.200.000	3.200.000
DE0008LB6JC5	0,7500 % Bayerische Landesbank Öff.-Pfe. 18/28	EUR	5.000.000	5.000.000
BE6293618649	5,3480 % Belfius Bank S.A. FLR MTN 16/Und.	EUR	0	3.000.000
DE0008HY0A56	1,2500 % Berlin Hyp AG IHS S.109 15/25	EUR	0	2.300.000
XS1508377584	0,8750 % BNG Bank N.V. MTN 16/36	EUR	5.000.000	5.000.000
XS1470601656	2,2500 % BNP Paribas S.A. MTN 16/27	EUR	0	1.700.000
XS1850289171	0,6250 % BNZ Inter. Fund. Ltd.(Ldn Br.) MT Mg.Cov.Bds 18/25	EUR	6.450.000	6.450.000
IT0005339996	1,0000 % BPER Banca S.p.A. Mortg.Cov. MTN 18/23	EUR	2.000.000	2.000.000

RenditDeka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
FR0013256369	1,0000 % Bpifrance Financement S.A. Obligations 17/27	EUR	0	4.500.000
XS1587911451	2,6250 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel MTN 17/27	EUR	0	1.900.000
DE000A2LQKN9	0,3750 % Bundesländer Ländersch. Nr.54 18/25	EUR	10.000.000	10.000.000
FR0013088432	1,5000 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 16/31	EUR	9.000.000	9.000.000
FR0013255866	1,2500 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 17/32	EUR	5.000.000	5.000.000
IT0005105488	1,5000 % Cassa Depositi e Prestiti SpA MTN 15/25	EUR	0	4.000.000
IT0005314544	0,7500 % Cassa Depositi e Prestiti SpA MTN 17/22	EUR	0	2.600.000
XS1227609879	1,0000 % Central Bk of Sav.Bks Fin.PLC MTN 15/20	EUR	0	10.000.000
XS1422314689	0,5000 % China Development Bank MTN 16/21	EUR	0	5.000.000
FR0012801512	1,1250 % Cie de Financement Foncier MT Obl. Fonc. 15/25	EUR	0	5.000.000
FR0013328218	0,2500 % Cie de Financement Foncier MT Obl. Fonc. 18/23	EUR	7.300.000	7.300.000
FR0013332012	1,0000 % CM - CIC Home Loan SFH MT Obl.Fin.Hab. 18/28	EUR	5.100.000	5.100.000
XS1766477522	0,8750 % Coöperatieve Rabobank U.A. MT Mortg.Cov. Bds 18/28	EUR	12.700.000	12.700.000
XS1871439342	0,7500 % Coöperatieve Rabobank U.A. MTN 18/23	EUR	5.000.000	5.000.000
XS1770927629	1,1250 % Corporación Andina de Fomento MTN 18/25	EUR	7.000.000	7.000.000
FR0013254273	0,7500 % Crédit Agricole Home Loan SFH MT Obl.Fin.Hab 17/27	EUR	10.000.000	10.000.000
FR0013348802	0,8750 % Crédit Agricole Home Loan SFH MT Obl.Fin.Hab 18/28	EUR	4.500.000	4.500.000
FR0011318120	3,5000 % Crédit Agricole S.A. Obligations 12/22	EUR	1.500.000	1.500.000
XS1760125283	0,1250 % DekaBank Dt.Girozentrale MTN Öff.-Pfe. A.143 18/23	EUR	8.900.000	8.900.000
DE000A0BCLA9	4,8750 % DEPFA ACS BANK DAC MTN 04/19	EUR	0	950.000
XS1752475720	1,0000 % Deutsche Bahn Finance GmbH MTN 18/27	EUR	4.650.000	4.650.000
DE000DB7UN74	6,5000 % Deutsche Bank AG FLR Infl.Lkd. MTN 08/18	EUR	0	8.900.000
DE000A2DASD4	0,8750 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35270 17/21	EUR	0	5.000.000
XS1828033834	2,0000 % Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. MTN 18/29	EUR	3.650.000	3.650.000
XS1719154574	0,5000 % Diageo Finance PLC MTN 17/24	EUR	0	3.500.000
XS1396253236	0,2500 % DNB Boligkredit A.S. Mortg. Cov. MTN 16/23	EUR	16.600.000	16.600.000
XS1485596511	0,2500 % DNB Boligkredit A.S. Mortg. Cov. MTN 16/26	EUR	9.500.000	9.500.000
DE000A2GSLF9	0,2500 % Dt. Pfandbriefbank AG MTN Hyp.-Pfe. R.15277 18/23	EUR	5.000.000	5.000.000
DE000A13SR38	0,8750 % DZ HYP AG MTN Hyp.-Pfe. R.358 15/30 [WL]	EUR	0	5.000.000
XS1471646965	1,1250 % EDP Finance B.V. MTN 16/24	EUR	0	1.000.000
XS0881369770	2,1250 % Eika BoligKredit A.S. MT Cov. Nts 13/23	EUR	2.200.000	2.200.000
XS1077882121	1,7500 % Emirates Telecommunic. Grp Co. MTN 14/21	EUR	0	3.500.000
EU000A1G0D05	1,4500 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 17/40	EUR	5.000.000	10.000.000
EU000A1G0D62	0,4000 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 18/25	EUR	9.000.000	9.000.000
EU000A1G0D96	1,7500 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 18/53	EUR	4.400.000	4.400.000
EU000A19XC51	1,2500 % Europäische Union MTN 18/33	EUR	10.000.000	10.000.000
EU000A1U9928	1,6250 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) MTN 15/36	EUR	5.000.000	5.000.000
EU000A1U9936	1,8500 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) MTN 15/55	EUR	7.650.000	7.650.000
EU000A1Z99B9	0,7500 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) MTN 17/27	EUR	8.600.000	8.600.000
XS1612977717	1,1250 % European Investment Bank MTN 17/33	EUR	9.300.000	9.300.000
XS1881014374	0,2000 % European Investment Bank MTN 18/24	EUR	9.500.000	9.500.000
XS1791485011	0,8750 % European Investment Bank MTN 18/28	EUR	9.500.000	9.500.000
XS1753042743	1,5000 % European Investment Bank MTN 18/48	EUR	1.700.000	1.700.000
XS1319814577	1,0000 % Fedex Corp. Notes 16/23	EUR	0	1.850.000
XS1720053229	0,2500 % Ferrari N.V. Notes 17/21	EUR	0	2.075.000
XS1388625425	3,7500 % Fiat Chrysler Automobiles N.V. MTN 16/24	EUR	0	5.800.000
XS1392927072	0,5000 % Finnvera PLC MTN 16/26	EUR	5.000.000	5.000.000
XS1791423178	1,2500 % Finnvera PLC MTN 18/33	EUR	9.500.000	9.500.000
XS0741942576	5,0000 % Gas Natural CM S.A. MTN 12/18	EUR	0	800.000
XS0327237136	6,6050 % Gaz Capital S.A. MT LPN GAZPROM 07/18	EUR	0	1.000.000
XS1195216707	0,7500 % Gemeindeverbund Stockholm MTN 15/25	EUR	3.000.000	3.000.000
ES00000950E9	4,9500 % Generalitat de Catalunya Bonos 10/20	EUR	0	2.500.000
DE000A2LQ001	0,2000 % Hamburger Sparkasse AG Pfe. Ausg.34 18/23	EUR	5.000.000	5.000.000
XS1898281792	0,5540 % IDB Trust Services Ltd. MTN 18/23	EUR	2.475.000	2.475.000
IT0005339210	1,1250 % Intesa Sanpaolo S.p.A. MT Hyp.-Pfe. 18/25	EUR	5.700.000	5.700.000
IT0004679368	5,0000 % Intesa Sanpaolo S.p.A. MT Öff.-Pfe. 11/21	EUR	0	2.450.000
XS1077772538	2,0000 % Intesa Sanpaolo S.p.A. MTN 14/21	EUR	0	2.400.000
XS0605559821	5,8750 % IPIG GMTN Ltd. MTN 11/21	EUR	0	3.000.000
XS1435774903	0,2500 % Jyske Realkredit A/S Cov. Bonds 16/23	EUR	10.000.000	10.000.000
XS1669866300	0,3750 % Jyske Realkredit A/S Mortg. Covered MTN 17/24	EUR	14.880.000	14.880.000
XS1384915010	0,2500 % KommuneKredit MTN 16/23	EUR	7.000.000	7.000.000
XS1756367816	0,5000 % KommuneKredit MTN 18/25	EUR	5.000.000	5.000.000
BE0000335449	1,0000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.75 15/31	EUR	0	3.500.000
BE0000341504	0,8000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.81 17/27	EUR	0	5.000.000
BE0000344532	1,4500 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.84 17/37	EUR	6.000.000	11.000.000
BE0000346552	1,2500 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.86 18/33	EUR	7.300.000	7.300.000
NL0012650469	0,0000 % Königreich Niederlande Anl. 17/24	EUR	43.000.000	58.000.000
NL0012818504	0,7500 % Königreich Niederlande Anl. 18/28	EUR	50.000.000	50.000.000
ES00000120N0	4,9000 % Königreich Spanien Bonos 07/40	EUR	1.000.000	1.000.000
ES00000124C5	5,1500 % Königreich Spanien Bonos 13/28	EUR	21.000.000	21.000.000
ES0000012B39	1,4000 % Königreich Spanien Bonos 18/28	EUR	7.500.000	7.500.000
ES0000012B88	1,4000 % Königreich Spanien Bonos 18/28	EUR	7.900.000	7.900.000
ES00000128Q6	2,3500 % Königreich Spanien Obligaciones 17/33	EUR	0	13.000.000
DE000A2GNSV2	0,1250 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 18/23	EUR	7.000.000	7.000.000
DE000A2LQH10	0,2500 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 18/25	EUR	13.750.000	13.750.000
FR0013262961	0,6250 % La Banq. Postale Home Loan SFH MT Obl.FinHab 17/27	EUR	0	6.000.000
DE000A2E4EA2	1,3000 % Land Berlin Landessch. Ausg.505 18/33	EUR	5.000.000	5.000.000
DE000A1RQC02	0,7500 % Land Hessen Schatzanzw. S.1607 16/36	EUR	0	6.000.000
DE000A2G9G15	0,3750 % Land Niedersachsen Landessch. Ausg.878 18/26	EUR	7.500.000	7.500.000
DE000NRW0JV3	0,7500 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch.R.1421 16/41	EUR	0	5.000.000

RenditDeka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
DE000NRW0KF4	1,5500 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landesch.R.1439 17/48	EUR	0	6.400.000
XS1192872866	0,6250 % Landwirtschaftl. Rentenbank MTN S.1113 15/30 Reg.S	EUR	0	6.500.000
XS1673096829	0,2500 % Landwirtschaftliche Rentenbank MTN 17/25	EUR	10.000.000	10.000.000
XS1787328548	0,5000 % Landwirtschaftliche Rentenbank MTN 18/25	EUR	10.000.000	10.000.000
XS1394065756	0,2500 % Länsförsäkringar Hypotek AB Cov. MTN 16/23	EUR	4.000.000	4.000.000
XS1793273092	0,8750 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN OPF S.H320 18/28	EUR	1.900.000	1.900.000
DE000HLB1C27	0,2500 % Lb.Hessen-Thüringen GZ Öff.-Pfe. S.0416B/001 16/26	EUR	0	4.000.000
XS1795392502	0,6250 % Lloyds Bank PLC MT Cov. Bds 18/25	EUR	4.000.000	4.000.000
XS1689739347	0,6250 % Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA MTN 17/22	EUR	0	2.750.000
XS1626109968	0,1250 % Møre Boligkredit AS Mortg. Cov. MTN 17/22	EUR	4.000.000	11.900.000
XS1839386577	0,3750 % Møre Boligkredit AS Mortg. Cov. MTN 18/23	EUR	8.125.000	8.125.000
XS1756367147	1,2500 % Municipality Finance PLC MTN 18/33	EUR	3.500.000	3.500.000
NL0013088990	1,0000 % Nationale-Nederlanden Bank NV MT Mg.Cov. Bds 18/28	EUR	3.000.000	3.000.000
XS1638816089	1,3750 % Nationwide Building Society MT Mortg.Cov.Bds 17/32	EUR	0	3.100.000
XS1877512258	1,0000 % NIBC Bank N.V. MT Mortg.Cov. Bds 18/28	EUR	5.600.000	5.600.000
XS1825134742	0,6250 % Nordea Mortgage Bank PLC MT Cov. Bds 18/25	EUR	7.200.000	7.200.000
XS1815070633	0,5000 % Nordic Investment Bank MTN 18/25	EUR	1.120.000	1.120.000
DE000A2DALY5	1,0000 % NRW Städtelanleihe NRW Städtelanl.Nr.5 17/27	EUR	0	5.000.000
DE000NWB0AE6	0,5000 % NRW.BANK MTN IHS Ausg.OAE 17/27	EUR	4.200.000	4.200.000
XS1821420699	0,6250 % Oberösterr. Landesbank MT Hyp.-Pfe. 18/25	EUR	3.800.000	3.800.000
FI4000292669	0,1250 % Oma Säästöpankki Oyj MT Mort.Cov. Bds 17/22	EUR	16.800.000	23.600.000
XS1576693110	0,2500 % OP-Asuntoluottopankki Oyj Cov. MTN 17/24	EUR	8.500.000	8.500.000
XS1829345427	0,6250 % OP-Asuntoluottopankki Oyj Cov. MTN 18/25	EUR	7.000.000	7.000.000
FR0013322187	2,6250 % Orpea Obligations 18/25	EUR	3.000.000	3.000.000
XS1808713736	0,6250 % Oversea-Chinese Bnkg Corp.Ltd. MT Mg.Cov.Bds 18/25	EUR	10.000.000	10.000.000
XS1757843146	1,3750 % Pirelli & C. S.p.A. MTN 18/23	EUR	2.600.000	2.600.000
XS1681119167	0,3750 % Raiffeisenl.Niederöst.-Wien AG MTN 17/24	EUR	5.000.000	5.000.000
XS1756364474	0,8750 % Raiffeisenl.Niederöst.-Wien AG MTN 18/28	EUR	5.000.000	5.000.000
AT0008093273	1,3750 % Raiffeisen-Landesbk Steiermark MTN S.16 18/33	EUR	4.300.000	4.300.000
XS1576838376	1,0000 % RELX Finance B.V. Notes 17/24	EUR	0	2.950.000
FR0011883966	2,5000 % Rep. Frankreich OAT 14/30	EUR	0	10.000.000
FR0012993103	1,5000 % Rep. Frankreich OAT 15/31	EUR	0	8.000.000
FR0013286192	0,7500 % Rep. Frankreich OAT 17/28	EUR	25.000.000	25.000.000
FI4000348727	0,5000 % Republik Finnland Bonds 18/28	EUR	13.700.000	13.700.000
FI4000306758	1,1250 % Republik Finnland Bonds 18/34	EUR	8.000.000	8.000.000
IE00BV8C9418	1,0000 % Republik Irland Treasury Bonds 16/26	EUR	5.000.000	5.000.000
IE00BDHDP444	0,9000 % Republik Irland Treasury Bonds 18/28	EUR	9.000.000	9.000.000
IE00BFZRQ242	1,3500 % Republik Irland Treasury Bonds 18/31	EUR	4.500.000	4.500.000
IE00BFZRP202	1,3000 % Republik Irland Treasury Bonds 18/33	EUR	5.250.000	5.250.000
IT0004286966	5,0000 % Republik Italien B.T.P. 07/39	EUR	0	5.000.000
IT0004923998	4,7500 % Republik Italien B.T.P. 13/44	EUR	0	4.000.000
IT0005024234	3,5000 % Republik Italien B.T.P. 14/30	EUR	0	6.500.000
IT0005094088	1,6500 % Republik Italien B.T.P. 15/32	EUR	0	10.000.000
IT0005274805	2,0500 % Republik Italien B.T.P. 17/27	EUR	0	10.000.000
IT0005323032	2,0000 % Republik Italien B.T.P. 18/28	EUR	8.500.000	8.500.000
IT0005321325	2,9500 % Republik Italien B.T.P. 18/38	EUR	3.000.000	3.000.000
XS1428088626	3,0000 % Republik Kroatien Notes 17/27	EUR	4.000.000	4.000.000
XS1829276275	1,1250 % Republik Lettland MTN 18/28	EUR	3.500.000	3.500.000
XS1619568139	2,1000 % Republik Litauen MTN 17/47	EUR	0	7.600.000
AT0000A1ZGE4	0,7500 % Republik Österreich MTN 18/28	EUR	9.100.000	9.100.000
PTOTEROE0014	3,8750 % Republik Portugal Obr. 14/30	EUR	2.500.000	2.500.000
PTOTEVOE0018	2,1250 % Republik Portugal Obr. 18/28	EUR	4.850.000	4.850.000
XS1790104530	4,7500 % Republik Senegal Bonds 18/28 Reg.S	EUR	1.525.000	1.525.000
SI0002103487	1,5000 % Republik Slowenien Bonds 15/35	EUR	7.500.000	7.500.000
SI0002103776	1,0000 % Republik Slowenien Bonds 18/28	EUR	13.650.000	13.650.000
XSO503454166	5,1250 % Republik Türkei Notes 10/20	EUR	625.000	625.000
XS1847633119	0,2500 % Royal Bank of Canada MT Mortg.Cov. Bds 18/23	EUR	4.000.000	4.000.000
FR0013290749	1,8750 % RTE Réseau de Transp.d'Electr. MTN 17/37	EUR	0	2.100.000
XS1565699763	1,1250 % Ryanair DAC MTN 17/23	EUR	0	1.900.000
FR0013324373	1,8750 % Sanofi S.A. MTN 18/38	EUR	3.600.000	3.600.000
XS1781346801	0,7500 % Santander Consumer Bank AS MTN 18/23	EUR	1.100.000	1.100.000
XS1484109175	0,4650 % Santander Consumer Finance SA FLR MTN 16/19	EUR	0	5.000.000
DE000A2G8VU3	1,3750 % SAP SE MTN 18/30	EUR	1.200.000	1.200.000
DE000A2G9HU0	1,5000 % Sixt SE Anl. 18/24	EUR	750.000	750.000
XS1511589605	1,3750 % Skandinaviska Enskilda Banken FLR MTN 16/28	EUR	0	2.450.000
XS1246782269	0,7500 % Skandinaviska Enskilda Banken MT Cov.Bds 15/22	EUR	10.000.000	10.000.000
SK4120013400	2,0000 % Slowakei Anl. 17/47	EUR	0	2.700.000
SK4120014150	1,0000 % Slowakei Anl. 18/28	EUR	4.375.000	4.375.000
SK4120012691	1,8750 % Slowakei MTN 17/37	EUR	0	5.000.000
XS1526515892	0,1000 % Sp Mortgage Bank PLC MT Cov. Bonds 16/21	EUR	0	12.065.000
XSO995022661	1,5000 % SpareBank 1 Boligkredit AS MT Mortg.Cov.Bds 13/20	EUR	10.000.000	10.000.000
XS1576650813	0,5000 % SpareBank 1 SMN MTN 17/22	EUR	0	7.500.000
XS1775786145	0,3750 % Sparebank. Sør Boligkredit AS Mrtg.Cov. MTN 18/23	EUR	5.250.000	5.250.000
XS1854532865	0,1250 % Sparebanken Vest Boligkred. AS MT Hyp.-Pfe. 18/23	EUR	2.400.000	2.400.000
XSO858366684	2,5000 % Statkraft AS MTN 12/22	EUR	0	1.000.000
FI4000315841	0,3750 % Suomen Hypoteekkiyhdistys MT Cov. Bds 18/23	EUR	2.600.000	2.600.000
FI4000266903	0,3750 % Suomen Hypoteekkiyhdistys MTN Cov. Bonds 17/24	EUR	0	5.000.000
XS1551678409	2,5000 % Telecom Italia S.p.A. MTN 17/23	EUR	0	2.000.000
XS1788515606	1,7500 % The Royal Bk of Scotld Grp PLC FLR MTN 18/26	EUR	4.000.000	4.000.000
XS1117542412	0,6250 % The Swedish Covered Bond Corp. MTN 14/21	EUR	0	10.000.000

RenditDeka

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
XS1887498282	1,2500 % Ungarn Bonds 18/25	EUR	9.025.000	9.025.000
IT0004689433	5,2500 % UniCredit S.p.A. Cov. MTN 11/23	EUR	1.100.000	1.100.000
IT0005212987	0,3750 % UniCredit S.p.A. Mortg.Cov. MTN 16/26	EUR	3.000.000	3.000.000
XS1374865555	2,0000 % UniCredit S.p.A. MTN 16/23	EUR	0	5.350.000
FR0013252228	1,5000 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind. MTN 17/32	EUR	0	3.600.000
XS1877520194	0,2500 % United Overseas Bank Ltd. MT Mortg. Cov. Bds 18/23	EUR	3.500.000	3.500.000
XS1910947941	1,2340 % Volkswagen Intl Finance N.V. FLR Notes 18/24	EUR	4.200.000	4.200.000
GBP				
DE000DHY4937	1,1771 % Deutsche Hyp.Bank FLR MTN Hyp.-Pfe. S.493 18/21	GBP	5.000.000	5.000.000
ITL				
DE0001342244	0,0000 % Deutsche Bank AG Zero Bonds 96/26	ITL	0	10.000.000.000
PLN				
XS1622379698	3,0000 % European Investment Bank MTN 17/24	PLN	0	25.000.000
RON				
RO1323DBN018	5,8500 % Republik Rumänien Bonds 13/23	RON	0	15.000.000
RO1620DBN017	2,2500 % Republik Rumänien Bonds 16/20	RON	0	30.000.000
RO1722DBN045	3,4000 % Republik Rumänien Bonds 17/22	RON	22.000.000	47.000.000
SEK				
SE0007125927	1,0000 % Königreich Schweden Loan Nr.1059 14/26	SEK	0	20.000.000
USD				
XS1558077845	6,1250 % Arabische Republik Ägypten MTN 17/22 Reg.S	USD	0	1.225.000
XS1085735899	5,1250 % Republik Portugal MTN 14/24 Reg.S	USD	0	4.500.000
US900123CR91	7,2500 % Republik Türkei Notes 18/23	USD	2.100.000	2.100.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
CHF				
CH0333827472	0,1250 % Teva Pharmac.Fin.NL IV B.V. Schuldversch. 16/18	CHF	0	2.000.000
EUR				
ES0200002030	1,2500 % Adif - Alta Velocidad MTN 18/26	EUR	2.900.000	2.900.000
ES0200002022	0,8000 % Adif - Alta Velocidad Obl. 17/23	EUR	0	3.600.000
XS1017435782	3,6250 % Banco Nac.Desenvol.Eco.-BNDES- Notes 14/19 Reg.S	EUR	2.750.000	2.750.000
ES0414950628	4,0000 % BANKIA S.A. Cédulas Hip. 05/25	EUR	0	300.000
XS1325825211	2,1500 % Booking Holdings Inc. Notes 15/22	EUR	0	2.000.000
ES0415306069	0,8750 % Caja Rural de Navarra S.C.d.C. Céd. Hipotec. 18/25	EUR	1.200.000	1.200.000
ES0422714032	1,2500 % Cajamar Caja Rural, S.C.Créd. Cédulas Hipot. 15/22	EUR	0	500.000
ES0422714123	0,8750 % Cajamar Caja Rural, S.C.Créd. Cédulas Hipot. 18/23	EUR	3.300.000	3.300.000
ES0000101875	1,7730 % Comunidad Autónoma de Madrid Obl. 18/28	EUR	2.950.000	2.950.000
FR0013299468	1,3500 % Crédit Logement FLR Obl. 17/29	EUR	0	2.000.000
DE000DL19T26	1,7500 % Deutsche Bank AG MTN 18/28	EUR	3.000.000	3.000.000
EU000A1G0D88	0,6250 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 18/26	EUR	5.000.000	5.000.000
XS0863484035	2,3750 % Heta Asset Resolution AG Notes 12/22	EUR	0	3.250.000
ES0000012C12	0,7000 % Königreich Spanien Bonos Ind. Inflación 17/33	EUR	1.000.000	1.000.000
DE000HLB1CW3	0,2000 % Lb.Hessen-Thüringen GZ IHS 16/21	EUR	2.000.000	2.000.000
XS1749378342	0,6250 % Lloyds Banking Group PLC FLR Resolution MTN 18/24	EUR	3.525.000	3.525.000
ES0224244089	4,3750 % Mapfre S.A. FLR Obl. 17/47	EUR	0	1.300.000
XS1751001139	1,7500 % Mexiko MTN 18/28	EUR	4.800.000	4.800.000
ES0334699008	5,1250 % P.I.T.C.H. -F.T.A.- AB Notes 07/22	EUR	5.000.000	5.000.000
XS1807430811	0,6250 % Provinz Ontario MTN 18/25	EUR	5.500.000	5.500.000
XS1750083229	0,5000 % United Overseas Bank Ltd. MT Mortg. Cov. Bds 18/25	EUR	2.250.000	2.250.000
USD				
US040114HQ69	5,8750 % Rep. Argentinien Bonds 18/28	USD	1.400.000	1.400.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR				
XS1857688482	0,8750 % Bank Nederlandse Gemeenten MTN Tr.2 17/36	EUR	5.000.000	5.000.000
DE000HSH4JJ6	1,9350 % HSH Nordbank AG Collared FRN 13/18	EUR	0	5.000.000
MT0000012899	1,5000 % Malta Stocks S.I 17/27	EUR	0	5.000.000
MT0000012832	1,5000 % Malta Stocks S.I 17/27	EUR	5.000.000	5.000.000
XS0912992160	1,8750 % O2 Telefónica Dtltd. Finanzier. Anl. 13/18	EUR	0	1.400.000
XS1043520144	3,0800 % SB Capital S.A. LP MTN Sberbank 14/19	EUR	0	2.500.000
USD				
US371470AB11	6,2500 % Generalitat de Catalunya Notes 98/18	USD	0	1.500.000
Wertpapier-Investmentanteile				
KVG-eigene Wertpapier-Investmentanteile				
EUR				
DE000DK2J6X5	Deka-CorporateBond High Yield Euro 1-4 S (A)	ANT	0	23.000

Gattungsbezeichnung

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:

Stück bzw. Anteile bzw. Whg.

EUR

Volumen in 1.000

3.643.312

RenditDeka

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
(Basiswert(e): 10 Year Euro Spanish Bonos (10,0), 2 Year US Treasury Notes (2,0), 3M Eurodollar (ED) IRF, 5 Year US Treasury Notes (5,0), Euro Bobl (5,5), Euro Bund (10,0), EuroBTP Italian Gov. (10,0), EuroBTP Italian Gov. (3,0)) Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): 10 Year Euro Spanish Bonos (10,0), 10 Year Japanese Gov. Bond (10,0), 10 Year US Treasury Notes (10,0), 30 Year US Treasury Bonds (30,0), 3M Euribor (FEI) IRF Dez. 18, 3M Eurodollar (ED) IRF, Euro Bobl (5,5), Euro Buxl Futures (30,0), EuroBTP Italian Gov. (10,0), EuroBTP Italian Gov. (3,0), EuroOAT French Gov. Bond (10,0), Long Gilt (10,0))	EUR	3.782.566
Optionsrechte Optionsrechte auf Swaps (Swaptions) Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): SWP Long Pay 0,31% NOMU_LDN 28.08.2018, SWP Long Pay 0,35% NOMU_LDN 17.10.2018, SWP Long Pay 1,1% JPM_LDN 05.11.2018, SWP Long Pay 2,85%HSBCBK_LDN 11.07.2018, SWP Long Pay CDX.NA.IG. S30 CSFBINT_LDN 19.09.18, SWP Long Pay CDX.NA.IG.S30 CSFBINT_LDN 19.09.18, SWP Long Pay ITraxxES28 BNP_LDN 21.03.2018, SWP Long Pay ITraxxES29 MERRILL_LDN 18.07.2018) Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): SWP Short Pay CDX.NA.IG. S30 CSFBINT_LDN 19.09.18, SWP Short Pay ITraxxES28 BNP_LDN 21.03.2018, SWP Short Pay ITraxxES28 CITIGMX_LDN 21.03.2018, SWP Short Pay ITraxxES29 BNP_LDN 18.07.2018, SWP Short Pay ITraxxES29 MERRILL_LDN 18.07.2018)	EUR	2.304
Optionsrechte auf Zins-Derivate Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): EURO Bobl Future (FGBM), Two-Year US Treasury Note Future (TU)) Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): 3M Sterling (FSS) IRF, EURO Bobl Future (FGBM), EURO Bund Future (FGBL), EURO Schatz Future (FGBS), EURO-BTP Future (FBTP), US Treasury Long Bond Future (US)) Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): EURO Bobl Future (FGBM), EURO Bund Future (FGBL), EURO Schatz Future (FGBS), EURO-BTP Future (FBTP), US Treasury Long Bond Future (US)) Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): 3M Sterling (FSS) IRF, EURO Bobl Future (FGBM), EURO Bund Future (FGBL), EURO-BTP Future (FBTP))	EUR	1.470.639
Devisentermingeschäfte Devisenterminkontrakte (Verkauf) Verkauf von Devisen auf Termin: CAD/EUR CHF/EUR CNY/USD GBP/EUR JPY/EUR JPY/USD NOK/EUR NOK/SEK PLN/EUR RON/EUR SEK/EUR SEK/NOK TRY/EUR USD/EUR	EUR	4.115.236
Devisenterminkontrakte (Kauf) Kauf von Devisen auf Termin: CAD/EUR CHF/EUR CNY/USD CZK/EUR GBP/EUR JPY/EUR JPY/USD NOK/EUR PLN/EUR SEK/EUR TRY/EUR USD/EUR	EUR	1.926.636
Swaps (In Opening-Transaktionen umgesetzte Volumen) Zinsswaps (Erhalten/Zahlen) (Basiswert(e): IRS 1.825% HUF / BUBORM03 HUF, IRS 2.33% HUF / BUBORM06 HUF, IRS BUBORM06 HUF / 1.83% HUF, IRS EURIBORM06 EUR / 1.088% EUR)	EUR	3.347.237
Credit Default Swaps (CDS) Protection Buyer: (Basiswert(e): CDS CDX.EM. S28 V2 5Y, CDS CDX.NA.HY. S29 V1 5Y, CDS CDX.NA.HY. S30 V1 5Y, CDS CDX.NA.HY. S31 V1 5Y, CDS Deutsche Bank, CDS ITRAXX EUROPE CROSSOVER S30 V1 5Y, CDS ITRAXX EUROPE S28 V1 5Y, CDS ITRAXX EUROPE S29 V1 5Y, CDS Republik Türkei) Protection Seller: (Basiswert(e): CDS ITRAXX EUROPE S29 V1 5Y, CDS ITRAXX EUROPE SEN FINANCIALS S28 V1 5Y)	EUR	29.466
Wertpapierdarlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes): unbefristet	EUR	13.179
	EUR	31.049
	EUR	79.439
	EUR	15.273
	EUR	7.796
	EUR	10.068
	EUR	5.209
	EUR	40.046
	EUR	6.131
	EUR	18.009
	EUR	5.120
	EUR	5.232
	EUR	44.820
	EUR	29.701
	EUR	26.288
	EUR	39.684
	EUR	4.998
	EUR	75.825
	EUR	11.590
	EUR	11.576
	EUR	9.929
	EUR	50.949
	EUR	28.492
	EUR	5.228
	EUR	46.652
	EUR	74.387
	EUR	638.359
	EUR	100.000
	EUR	922.741

RenditDeka

Gattungsbezeichnung

Stück bzw. Anteile bzw. Whg.

Volumen in 1.000

(Basiswert(e)): 0,0000 % Königreich Niederlande Anl. 17/24, 0,1250 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 18/23, 0,1250 % PKO Bank Hipoteczny S.A. Mortg.Cov. MTN 16/22, 0,1250 % Sparebanken Vest Boligkred. AS MT Hyp.-Pfe. 18/23, 0,2000 % European Investment Bank MTN 18/24, 0,2500 % DNB Boligkredit A.S. Mortg. Cov. MTN 16/23, 0,2500 % Ferrari N.V. Notes 17/21, 0,2500 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 18/25, 0,2500 % OP-Asuntoluottopankki Oyj Cov. MTN 17/24, 0,2500 % Royal Bank of Canada MT Mortg.Cov. Bds 18/23, 0,3750 % Cie de Financement Foncier MT Obl. Fonc. 17/24, 0,3750 % Eika Boligkredit A.S. MT Cov. Nts 17/24, 0,3750 % UniCredit S.p.A. Mortg.Cov. MTN 16/26, 0,5000 % Agence France Locale MTN 17/24, 0,5000 % Diageo Finance PLC MTN 17/24, 0,5000 % SpareBank 1 Boligkredit AS MT Mg.Cov.Gr.Bds 18/25, 0,6250 % ASB Finance Ltd. (Ldn Branch) MT Mtg Cov.Nts 17/24, 0,6250 % Großherzogtum Luxemburg Bonds 17/27, 0,6250 % La Banq. Postale Home Loan SFH MT Obl.FinHab 17/27, 0,6250 % Landwirtschaftl. Rentenbank MTN S.1113 15/30 Reg.S, 0,6250 % PKO Bank Hipoteczny S.A. Mortg.Cov. MTN 17/23, 0,7500 % Coöperatieve Rabobank U.A. MTN 18/23, 0,7500 % Königreich Niederlande Anl. 18/28, 0,7500 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch.R.1421 16/41, 0,7500 % PKO Bank Hipoteczny S.A. Mortg.Cov. MTN 18/24, 0,7500 % Rep. Frankreich OAT 17/28, 0,7500 % Skandinaviska Enskilda Banken MT Cov.Bds 15/22, 0,8000 % Adif - Alta Velocidad Obl. 17/23, 0,8000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.81 17/27, 0,8750 % BNG Bank N.V. MTN 16/36, 0,8750 % Crédit Agricole Home Loan SFH MT Obl.Fin.Hab 18/28, 0,8750 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35270 17/21, 0,8750 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN OPF S.H320 18/28, 1,0000 % Arountown SA MTN 17/25, 1,0000 % BPER Banca S.p.A. Mortg.Cov. MTN 18/23, 1,0000 % Bpifrance Financement S.A. Obligations 17/27, 1,0000 % CM - CIC Home Loan SFH MT Obl.Fin.Hab. 18/28, 1,0000 % Deutsche Bahn Finance GmbH MTN 18/27, 1,0000 % Fedex Corp. Notes 16/23, 1,0000 % Flämische Gemeinschaft MTN 16/36, 1,0000 % Republik Slowenien Bonds 18/28, 1,1250 % Banco Santander S.A. Non-Pref. MTN 18/25, 1,1250 % European Investment Bank MTN 17/33, 1,1510 % Asahi Group Holdings Ltd. Notes 17/25, 1,2340 % Volkswagen Intl Finance N.V. FLR Notes 18/24, 1,2500 % ACCOR S.A. Bonds 17/24, 1,2500 % Adif - Alta Velocidad MTN 18/26, 1,2500 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 17/32, 1,2500 % CK Hutchison Eur.Fin.(18) Ltd. Notes 18/25, 1,2500 % Europäische Union MTN 18/33, 1,3000 % Land Berlin Landessch. Ausg.505 18/33, 1,3750 % Nordea Mortgage Bank PLC MT Cov. Bds 18/33, 1,3750 % Société Générale S.A. FLR MTN 18/28, 1,3750 % thyssenkrupp AG MTN 17/22, 1,3750 % voestalpine AG MTN 17/24, 1,4000 % Königreich Spanien Bonos 18/28, 1,4500 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 17/40, 1,4500 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.84 17/37, 1,5000 % AIB Group PLC MTN 18/23, 1,5000 % Cassa Depositi e Prestiti SpA MTN 15/25, 1,5000 % European Investment Bank MTN 18/48, 1,5000 % Rep. Frankreich OAT 15/31, 1,5000 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind. MTN 17/32, 1,5000 % Vonovia Finance B.V. MTN 18/28, 1,5500 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch.R.1439 17/48, 1,6250 % ASML Holding N.V. Notes 16/27, 1,6250 % Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. Notes 16/28, 1,7500 % Babcock International Grp PLC MTN 14/22, 1,7500 % Banco BPM S.p.A. MTN 18/23, 1,7500 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch.R.1445 17/57, 1,7500 % Mexiko MTN 18/28, 1,7500 % Rep. Frankreich OAT 17/39, 1,7500 % The Royal Bk of Scotld Grp PLC FLR MTN 18/26, 1,8000 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 17/48, 1,8500 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) MTN 15/55, 1,8750 % Crédit Mutuel Arkéa FLR MTN 17/29, 1,8750 % Sanofi S.A. MTN 18/38, 2,0000 % CK Hutchison Finance (16) Ltd. Notes 16/28, 2,0000 % Engie S.A. MTN 17/37, 2,0000 % Rep. Frankreich OAT 17/48, 2,0000 % UniCredit S.p.A. MTN 16/23, 2,1250 % Eli Lilly and Company Notes 15/30, 2,1250 % Eurofins Scientific S.E. Notes 17/24, 2,1250 % Republik Portugal Obr. 18/28, 2,1500 % Booking Holdings Inc. Notes 15/22, 2,1500 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.80 16/66, 2,2500 % Republik Portugal Obr. 18/34, 2,3500 % Königreich Spanien Obligaciones 17/33, 2,3750 % Bilfinger SE IHS 12/19, 2,3750 % Cellnex Telecom S.A. MTN 16/24, 2,5000 % Statkraft AS MTN 12/22, 2,5000 % Telecom Italia S.p.A. MTN 17/23, 2,6250 % Iberdrola International B.V. FLR Securit. 18/Und., 2,7000 % Königreich Spanien Bonos 18/48, 2,7500 % Liberty Mutual Group Inc. Notes 16/26 Reg.S, 2,8750 % Ldsbk Baden-Württemb. Nachr. MTN Schuldv. 16/26, 3,0000 % CEZ AS MTN 13/28, 3,0000 % Republik Kroatien Notes 17/27, 3,2500 % Banco Santander S.A. MTN 16/26, 3,2500 % Crédit Mutuel Arkéa MTN 16/26, 3,2500 % Grupo Antolin Irausa S.A. Notes 17/24 Reg.S, 3,5800 % Casino,Guichard-Perrachon S.A. MTN 14/25, 3,6250 % Banco Nac.Desenvol.Eco.-BNDES- Notes 14/19 Reg.S, 3,8750 % Republik Portugal Obr. 14/30, 4,1000 % Republik Portugal Obr. 15/45, 4,1250 % BANKIA S.A. Cédulas Hip. 06/36, 4,2500 % Republik Zypern MTN 15/25, 4,4500 % Unio.di Banche Italiane S.p.A. FLR MTN 17/27, 4,5000 % Banco Com. Português SA (BCP) FLR MT Obl.17/27, 4,7500 % Republik Senegal Bonds 18/28 Reg.S, 4,9500 % Generalitat de Catalunya Bonos 10/20, 5,0000 % Assicurazioni Generali S.p.A. FLR MTN 16/48, 5,0000 % Gas Natural CM S.A. MTN 12/18, 5,1250 % Republik Türkei Notes 10/20, 5,2500 % UniCredit S.p.A. Cov. MTN 11/23, 5,5000 % Königreich Bahrain Bonds 10/20 Reg.S, 6,0000 % Norddte Ldsbk -GZ- Nachr. MTN IHS 10/20, 6,0000 % Republik Italien MTN 98/28)

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 3,02 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 81.961.703 Euro.

RenditDeka (CF)

Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	676.451.442,16
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-1.148.591,56
2	Zwischenausschüttung(en)	-3.839.619,30
3	Mittelzufluss (netto)	-174.964.678,51
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 93.756.424,39
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 93.756.424,39
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -268.721.102,90
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	577.544,57
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.710.126,81
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	353.238,85
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-6.381.293,81
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	495.365.970,55

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.12.2015	873.644.055,62	23,44
31.12.2016	658.091.778,83	23,90
31.12.2017	676.451.442,16	23,55
31.12.2018	495.365.970,55	23,29

RenditDeka (CF)

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2018 - 31.12.2018 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	1.455.436,39	0,07
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	8.403.180,35	0,40
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	38.961,06	0,00
davon Negative Einlagezinsen	-33.967,29	-0,00
davon Positive Einlagezinsen	72.928,35	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	38.382,99	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	76.386,71	0,00
davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	76.386,71	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	0,00	0,00
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-29.028,46	-0,00
davon aus Zinsen aus ausländischen Wertpapieren/Liquiditätsanlagen	-29.028,46	-0,00
10. Sonstige Erträge	1.057.833,52	0,05
davon Kompensationszahlungen	1.057.833,52	0,05
Summe der Erträge	11.041.152,56	0,52
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-239.864,15	-0,01
2. Verwaltungsvergütung	-3.640.037,67	-0,17
davon Performance Fee	0,00	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-740.455,67	-0,03
davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	-41.917,91	-0,00
davon EMIR-Kosten	-14.024,34	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-12.506,42	-0,00
davon Kostenpauschale	-672.007,00	-0,03
Summe der Aufwendungen	-4.620.357,49	-0,22
III. Ordentlicher Nettoertrag	6.420.795,07	0,30
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	57.668.251,02	2,71
2. Realisierte Verluste	-59.771.117,94	-2,81
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-2.102.866,92	-0,10
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.317.928,15	0,20
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	353.238,85	0,02
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-6.381.293,81	-0,30
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-6.028.054,96	-0,28
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.710.126,81	-0,08

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	75.095.311,53	3,53
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.317.928,15	0,20
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt ¹⁾	-313.774,34	-0,01
2. Vortrag auf neue Rechnung	-72.068.893,64	-3,39
III. Gesamtausschüttung²⁾	7.030.571,70	0,33
1. Zwischenausschüttung ³⁾	3.839.619,30	0,18
2. Endausschüttung ⁴⁾	3.190.952,40	0,15

Umlaufende Anteile: Stück 21.273.016

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Realisierte Gewinne aus Devisenkassageschäften.

²⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

³⁾ Zwischenausschüttung am 31. August 2018 mit Beschlussfassung vom 21. August 2018.

⁴⁾ Ausschüttung am 22. Februar 2019 mit Beschlussfassung vom 12. Februar 2019.

RenditDeka (TF)

Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	87.900.153,15
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-115.395,16
2	Zwischenausschüttung(en)	-567.373,20
3	Mittelzufluss (netto)	-3.991.889,97
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 18.171.040,38
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 18.171.040,38
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -22.162.930,35
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-28.436,07
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	-409.997,34
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-47.679,74
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-828.215,27
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	82.787.061,41

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.12.2015	78.674.149,21	30,34
31.12.2016	94.147.429,91	30,92
31.12.2017	87.900.153,15	30,47
31.12.2018	82.787.061,41	30,08

RenditDeka (TF)

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2018 - 31.12.2018 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	219.146,28	0,08
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.273.552,56	0,46
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	5.810,83	0,00
davon Negative Einlagezinsen	-4.932,68	-0,00
davon Positive Einlagezinsen	10.743,51	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	6.504,06	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	13.026,93	0,00
davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	13.026,93	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	0,00	0,00
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-4.676,44	-0,00
davon aus Zinsen aus ausländischen Wertpapieren/Liquiditätsanlagen	-4.676,44	-0,00
10. Sonstige Erträge	172.042,08	0,06
davon Kompensationszahlungen	172.042,08	0,06
Summe der Erträge	1.685.406,30	0,61
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-36.172,35	-0,01
2. Verwaltungsvergütung	-720.358,04	-0,26
davon Performance Fee	0,00	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-112.484,44	-0,04
davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	-6.384,79	-0,00
davon EMIR-Kosten	-2.133,52	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-1.887,82	-0,00
davon Kostenpauschale	-102.078,31	-0,04
Summe der Aufwendungen	-869.014,83	-0,32
III. Ordentlicher Nettoertrag	816.391,47	0,30
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	9.649.567,58	3,51
2. Realisierte Verluste	-10.000.061,38	-3,63
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-350.493,80	-0,13
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	465.897,67	0,17
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-47.679,74	-0,02
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-828.215,27	-0,30
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-875.895,01	-0,32
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-409.997,34	-0,15

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	12.577.855,78	4,57
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	465.897,67	0,17
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt ¹⁾	-52.439,20	-0,02
2. Vortrag auf neue Rechnung	-12.121.211,59	-4,40
III. Gesamtausschüttung²⁾	870.102,66	0,32
1. Zwischenausschüttung ³⁾	567.373,20	0,21
2. Endausschüttung ⁴⁾	302.729,46	0,11

Umlaufende Anteile: Stück 2.752.086

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Realisierte Gewinne aus Devisenkassageschäften.

²⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

³⁾ Zwischenausschüttung am 31. August 2018 mit Beschlussfassung vom 21. August 2018.

⁴⁾ Ausschüttung am 22. Februar 2019 mit Beschlussfassung vom 12. Februar 2019.

RenditDeka

Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Credit Default Swaps	BNP Paribas S.A. [London Branch]	-20.069,41
Credit Default Swaps	Citigroup Global Markets Ltd.	-261.919,18
Credit Default Swaps	Deutsche Bank AG London	-168.491,40
Credit Default Swaps	J.P. Morgan Securities PLC	-309.951,55
Credit Default Swaps	Merrill Lynch International	132.820,95
Devisenterminkontrakte	BNP Paribas S.A.	-16.713,90
Devisenterminkontrakte	Citigroup Global Markets Ltd.	-23.423,95
Devisenterminkontrakte	Goldman Sachs International	296.246,30
Devisenterminkontrakte	HSBC Bank PLC	653.226,27
Devisenterminkontrakte	J.P. Morgan Securities PLC	91.722,50
Inflation Swaps	Deutsche Bank AG	-565.757,15
Inflation Swaps	Deutsche Bank AG [London Branch]	-520.563,80
Inflation Swaps	J.P. Morgan Securities PLC	-132.812,83
Optionsrechte auf Zinsswaps	BNP Paribas S.A. [London Branch]	45.928,42
Optionsrechte auf Zinsswaps	Citigroup Global Markets Ltd.	28.383,98
Optionsrechte auf Zinsswaps	DekaBank Deutsche Girozentrale	45.928,42
Optionsrechte auf Zinsswaps	HSBC Bank PLC	121.349,02
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte	ICE Futures Europe	-20.704,96
Zinsswaps	BNP Paribas S.A. [London Branch]	173.555,88
Zinsswaps	Citigroup Global Markets Ltd.	-277.002,01
Zinsswaps	DekaBank Deutsche Girozentrale	1.279.832,61
Zinsswaps	Deutsche Bank AG	-271.274,91
Zinsswaps	Deutsche Bank AG London	-172.771,59
Zinsswaps	HSBC Bank PLC	479.163,77
Zinsswaps	J.P. Morgan Securities PLC	1.396.209,21
Zinsterminkontrakte	Chicago Board of Trade (CBOT)	-1.880.755,47
Zinsterminkontrakte	Eurex Deutschland	-670.000,00
Zinsterminkontrakte	ICE Futures Europe	-83.924,12
Zins-Währungsswaps	HSBC Bank PLC	-4.216.119,45
Gesamtbetrag der Kurswerte, die Dritten als Sicherheit dienen: davon:	EUR	6.767.600,50
Bankguthaben	EUR	6.440.000,00
Wertpapiere	EUR	327.600,50
Gesamtbetrag der bei Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten: davon:	EUR	2.410.000,00
Bankguthaben	EUR	2.410.000,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

100% ICE BofAML Euro Broad Market Index in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatereies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereies Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereies Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 0,65%
größter potenzieller Risikobetrag 1,92%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 1,15%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwies, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereies Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

historische Simulation

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

313,85%

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Zusätzliche Angaben zu den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften (besichert)

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Wertpapier-Darlehen	DekaBank Deutsche Girozentrale	12.789.491,40
Wertpapier-Darlehen	Organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme	23.079.785,34

RenditDeka

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	14.450.002,65
davon:		
Schuldverschreibungen	EUR	14.450.002,65
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen über organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	23.953.363,74
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse CF	EUR	76.386,71
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse CF	EUR	41.917,91
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse TF	EUR	13.026,93
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse TF	EUR	6.384,79
Umlaufende Anteile Klasse CF	STK	21.273.016,000
Umlaufende Anteile Klasse TF	STK	2.752.086,000
Anteilwert Klasse CF	EUR	23,29
Anteilwert Klasse TF	EUR	30,08

Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen / Investmentanteile

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte, z.B. Broker-Quotes, zugrunde gelegt, welche sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Investmentanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Kurs bewertet.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Verzinsliche Wertpapiere, rentenähnliche Genussscheine, Zertifikate und Schuldscheindarlehen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mittels externer Modellkurse, z.B. Broker-Quotes, bewertet. In begründeten Ausnahmefällen werden interne Modellkurse verwendet, die auf einer anerkannten und geeigneten Methodik beruhen.

Bankguthaben

Der Wert von Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht grundsätzlich dem jeweiligen nominalen Betrag.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Die Bewertung von Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse CF	0,78%
Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse TF	0,98%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Anteilklasse CF

Die erfolgsbezogene Vergütung betrug bezogen auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens 0,00%.
Die Gesamtkostenquote (laufende Kosten) inklusive erfolgsbezogener Vergütung betrug 0,78%.

Anteilklasse TF

Die erfolgsbezogene Vergütung betrug bezogen auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens 0,00%.
Die Gesamtkostenquote (laufende Kosten) inklusive erfolgsbezogener Vergütung betrug 0,98%.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von 0,12% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,06% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,08% p.a. auf Dritte (Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten sowie Sonstige).

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Für den Erwerb und die Veräußerung der Investmentanteile sind keine Ausgabeaufschläge und keine Rücknahmeabschläge berechnet worden.

Für die Investmentanteile wurden von der verwaltenden Gesellschaft auf Basis des Zielfonds folgende Verwaltungsvergütungen in % p.a. erhoben:

Deka-CorporateBond High Yield Euro 1-4 S (A)	0,45
Deka-RentenNachrang	0,90

Wesentliche sonstige Erträge

Anteilklasse CF		
Kompensationszahlungen	EUR	1.057.833,52
Anteilklasse TF		
Kompensationszahlungen	EUR	172.042,08

RenditDeka

Wesentliche sonstige Aufwendungen		
Anteilklasse CF		
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	41.917,91
EMIR-Kosten	EUR	14.024,34
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	12.506,42
Kostenpauschale	EUR	672.007,00
Anteilklasse TF		
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	6.384,79
EMIR-Kosten	EUR	2.133,52
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	1.887,82
Kostenpauschale	EUR	102.078,31
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	649.973,11

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter. Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen. Für die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung. Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlegeerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden. Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als „risikorelevante Mitarbeiter“) unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Geschäftsführungsebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR (in Luxemburg: 100 TEUR) nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2017 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2017 angemessen ausgestaltet. Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der Deka Investment GmbH wurden im Geschäftsjahr 2017 nicht vorgenommen. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	50.039.291,18
davon feste Vergütung	EUR	38.706.526,64
davon variable Vergütung	EUR	11.332.764,54
Zahl der Mitarbeiter der KVG		462

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**	EUR	12.805.670,02
Geschäftsführer	EUR	2.723.291,41
weitere Risktaker	EUR	2.105.315,63
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	328.416,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risktaker	EUR	7.648.646,98

* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

RenditDeka

** weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Geschäftsführer oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Verwendete Vermögensgegenstände

Wertpapier-Darlehen (besichert)	Marktwert in EUR	in % des Fondsvermögens
Verzinsliche Wertpapiere	35.869.276,74	6,20

10 größte Gegenparteien

Wertpapier-Darlehen (besichert)	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR	Sitzstaat
DekaBank Deutsche Girozentrale	12.789.491,40	Deutschland
Organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme	23.079.785,34	Deutschland

Art(en) von Abwicklung/Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)

Die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften erfolgt über einen zentralen Kontrahenten (Organisiertes Wertpapier-Darlehenssystem), per bilateralem Geschäft (Principal-Geschäfte) oder trilateral (Agency-Geschäfte). Total Return Swaps werden als bilaterales OTC-Geschäft abgeschlossen.

Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen (besichert)	absolute Beträge in EUR
unbefristet	35.869.276,74

Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten für bilaterale Geschäfte

Die Sicherheit, die der Fonds erhält, kann in liquiden Mitteln (u.a. Bargeld und Bankguthaben) oder durch die Übertragung oder Verpfändung von Schuldverschreibungen, insbesondere Staatsanleihen, geleistet werden. Schuldverschreibungen, die als Sicherheit begeben werden, müssen ein Mindestrating von BBB- aufweisen. Die Sicherheit kann auch in Aktien bestehen. Die Aktien, die als Sicherheit begeben werden, müssen an einem geregelten Markt in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder an einer Börse in einem Mitgliedstaat der OECD notiert sein oder gehandelt werden und in einem wichtigen Index enthalten sein.

Von den Sicherheiten werden Wertabschläge (Haircuts) abgezogen, die je nach Art der Wertpapiere, der Bonität der Emittenten sowie ggf. nach Restlaufzeit variieren. Die Haircuts fallen für die aufgeführten Wertpapierkategorien wie folgt aus:

- Bankguthaben 0%
- Aktien 5% - 40%
- Renten 0,5% - 30%

Darüber hinaus kann für Sicherheiten in einer anderen Währung als der Fondswährung ein zusätzlicher Wertabschlag von bis zu 10%-Punkten angewandt werden. In besonderen Marktsituationen (z.B. Marktturbulenzen) kann die Verwaltungsgesellschaft von den genannten Werten abweichen.

Art(en) und Qualität(en) der über organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme erhaltenen Sicherheiten

Die Sicherheiten, die der Fonds erhält, können in Form von Aktien- und Rentenpapieren geleistet werden. Die Qualität der dem Sondervermögen gestellten Sicherheiten für Wertpapierleihegeschäfte wird von Clearstream Banking AG (Frankfurt) gewährleistet und überwacht. Bei Aktien wird als Qualitätsmerkmal die Zugehörigkeit zu einem wichtigen EU-Aktienindex (z.B. DAX 30, Dow Jones Euro STOXX 50 Index etc.) angesehen. Rentenpapiere müssen entweder Bestandteil des GC Pooling ECB Basket oder des GC Pooling ECB EXTended Basket sein. Weitere Informationen bezüglich dieser Rentenbaskets können unter www.eurexrepo.com entnommen werden.

Von den dem Sondervermögen gestellten Sicherheiten werden Wertabschläge (Haircuts) abgezogen, die je nach Art der Wertpapiere, der Bonität der Emittenten, sowie ggf. nach der Restlaufzeit variieren. Bei Aktien wird ein Wertabschlag in Höhe von 10% abgezogen; bei Rentenpapieren wird ein Wertabschlag anhand der von der EZB veröffentlichten Liste bezüglich zulässiger Vermögenswerte (Eligible Asset Database) vorgenommen. Einzelheiten zu der EAD-Liste finden Sie unter <https://www.ecb.europa.eu/paym/coll/assets/html/list-MID.en.html>.

Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Wertpapier-Darlehen
EUR

Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR
Restlaufzeit 1-7 Tage	23.953.363,74
unbefristet	14.450.002,65

Die über organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme bereitgestellten Sicherheiten werden je Arbeitstag neu berechnet und entsprechend bereitgestellt. Daher erfolgt ein Ausweis dieser Sicherheiten unter Restlaufzeit 1-7 Tage.

Ertrags- und Kostenanteile

Wertpapier-Darlehen	absolute Beträge in EUR	in % der Bruttoerträge des Fonds
Ertragsanteil des Fonds	105.999,65	100,00
Kostenanteil des Fonds	51.939,84	49,00
Ertragsanteil der KVG	51.939,84	49,00

Als Bruttoertrag wird mit dem auf Fondsebene verbuchten Ertrag aus Leihegeschäften gerechnet.

Der Ertragsanteil der KVG entspricht maximal dem Kostenanteil des Fonds. Der Kostenanteil der KVG ist auf Ebene des Sondervermögens im Einzelnen nicht bestimmbar.

Geschäftsbedingt gibt es bei Principalgeschäften keine expliziten Kosten durch Dritte. Sofern diese Geschäfte getätigt werden, sind Ertrags- und Kostenanteile Dritter über die in den Wertpapierleihebesätzen enthaltenen Margen abgedeckt und damit bereits im Ertragsanteil des Fonds berücksichtigt. Bei Agencygeschäften werden Erträge und Kosten Dritter über eine Gebührenaufteilung (Fee split) definiert. Hier beträgt der Ertragsanteil des Agenten zwischen 20% und 35% vom Bruttoleihebetrag.

Kosten Dritter als Agent der KVG werden nicht auf Ebene des Sondervermögens offengelegt.

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)

Eine Wiederanlage von Barsicherheiten liegt nicht vor.

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

6,08% (EUR der gesamten Wertpapierleihe im Verhältnis zur "Summe Wertpapiervermögen - exklusive Geldmarktfonds")

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Wertpapier-Darlehen	absolutes Volumen der empfangenen Sicherheiten in EUR
Bank of Scotland PLC	7.002.952,19
Commerzbank AG	3.513.380,88
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - rechtlich unselbständige Anstalt in Nordrhein-Westfalen, Land	3.042.080,42
Investitionsbank Berlin	2.459.328,99
Dexia Crédit Local S.A.	1.766.103,71
European Investment Bank (EIB)	1.726.116,75
Kreditanstalt für Wiederaufbau	1.298.758,45
Schleswig-Holstein, Land	1.257.939,63
FMS Wertmanagement	1.018.480,52
	879.289,29

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Eine Wiederanlage von Sicherheiten liegt nicht vor.

Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer	3
Clearstream Banking Frankfurt	7.447.050,46 EUR (absolut/verwahrter Betrag)
Clearstream Banking Frankfurt KAGPlus	23.953.363,74 EUR (absolut/verwahrter Betrag)
J.P.Morgan AG Frankfurt	7.002.952,19 EUR (absolut/verwahrter Betrag)

Eine Zuordnung der Kontrahenten zu den erhaltenen Sicherheiten ist auf Geschäftsartenebenen durch die Globalbesicherung im Einzelnen bei Total Return Swaps nicht möglich. Der ausgewiesene Wert enthält daher ausdrücklich keine Total Return Swaps, diese sind innerhalb der Globalbesicherung jedoch ausreichend besichert.

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten/Depots	0,00%
Sammelkonten/Depots	0,00%
andere Konten/Depots	0,00%
Verwahrt bestimmt Empfänger	0,00%

Da eine Zuordnung begebener Sicherheiten bei Total Return Swaps auf Geschäftsartenebene durch die Globalbesicherung im Einzelnen nicht möglich ist, erfolgt der %-Ausweis für die Verwahrarten ohne deren Berücksichtigung.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Auf Grund der Buchungssystematik bei Fonds mit Anteilklassen, wonach täglich die Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Vortag auf Gesamtfondsebene berechnet und entsprechend dem Verhältnis der Anteilklassen zueinander verteilt wird, kann es bei Überwiegen der täglich negativen Veränderungen über die täglich positiven Veränderungen über den Berichtszeitraum innerhalb der Anteilklasse zum Ausweis von negativen nicht realisierten Gewinnen bzw. im umgekehrten Fall zu positiven nicht realisierten Verlusten kommen.

Frankfurt am Main, den 27. März 2019

Deka Investment GmbH

Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

An die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens RenditDeka – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen im Gesamtdokument Jahresbericht, mit Ausnahme der im Prüfungsurteil genannten Bestandteile des geprüften Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer

(IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deko Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deko Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zu-

sammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deko Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deko Investment GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 29. März 2019

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Erträge.

Der Fonds ist als Zweckvermögen grundsätzlich von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Er ist jedoch partiell körperschaftsteuerpflichtig mit seinen inländischen Beteiligungseinnahmen und sonstigen inländischen Einkünften im Sinne der beschränkten Einkommensteuerpflicht mit Ausnahme von Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen an Kapitalgesellschaften. Der Steuersatz beträgt 15 Prozent. Soweit die steuerpflichtigen Einkünfte im Wege des Kapitalertragsteuerabzugs erhoben werden, umfasst der Steuersatz von 15 Prozent bereits den Solidaritätszuschlag.

Die Investorserträge werden jedoch beim Privatanleger als Einkünfte aus Kapitalvermögen der Einkommensteuer unterworfen, soweit diese zusammen mit sonstigen Kapitalerträgen den Sparer-Pauschbetrag von jährlich 801,- Euro (für Alleinstehende oder getrennt veranlagte Ehegatten) bzw. 1.602,- Euro (für zusammen veranlagte Ehegatten) übersteigen.

Einkünfte aus Kapitalvermögen unterliegen grundsätzlich einem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer). Zu den Einkünften aus Kapitalvermögen gehören auch die Erträge aus Investmentfonds (Investmenterträge), d.h. die Ausschüttungen des Fonds, die Vorabpauschalen und die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile.

Der Steuerabzug hat für den Privatanleger grundsätzlich Abgeltungswirkung (sog. Abgeltungsteuer), sodass die Einkünfte aus Kapitalvermögen regelmäßig nicht in der Einkommensteuererklärung anzugeben sind. Bei der Vornahme des Steuerabzugs werden durch die depotführende Stelle grundsätzlich bereits Verlustverrechnungen vorgenommen und aus der Direktanlage stammende ausländische Quellensteuern angerechnet.

Der Steuerabzug hat u.a. aber dann keine Abgeltungswirkung, wenn der persönliche Steuersatz geringer ist als der Abgeltungssatz von 25 Prozent. In diesem Fall können die Einkünfte aus Kapitalvermögen in der Einkommensteuererklärung angegeben werden. Das Finanzamt setzt dann den niedrigeren persönlichen Steuersatz an und rechnet auf die persönliche Steuerschuld den vorgenommenen Steuerabzug an (sog. Günstigerprüfung).

Sofern Einkünfte aus Kapitalvermögen keinem Steuerabzug unterliegen haben (weil z.B. ein Gewinn aus der Veräußerung von Fondsanteilen in einem ausländischen Depot erzielt wird), sind diese in der Steuererklärung anzugeben. Im Rahmen der Veranlagung unterliegen die Einkünfte aus Kapitalvermögen dann ebenfalls dem Abgeltungssatz von 25 Prozent oder dem niedrigeren persönlichen Steuersatz.

Sofern sich die Anteile im Betriebsvermögen befinden, werden die Erträge als Betriebseinnahmen steuerlich erfasst.

Anteile im Privatvermögen (Steuerinländer)

Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich steuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, dann sind 15 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei. Die steuerpflichtigen Ausschüttungen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801,- Euro bei Einzelveranlagung bzw. 1.602,- Euro bei Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen.

Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer Bescheinigung für Personen, die voraussichtlich nicht zur Einkommensteuer veranlagt werden (sogenannte Nichtveranlagungsbescheinigung, nachfolgend „NV-Bescheinigung“).

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem festgelegten Ausschüttungstermin ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall erhält der Anleger die gesamte Ausschüttung ungekürzt gutgeschrieben.

Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahrs den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahrs mit 70 Prozent des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahrs ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich steuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 15 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei. Die steuerpflichtigen Vorabpauschalen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801,- Euro bei Einzelveranlagung bzw. 1.602,- Euro bei Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen. Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer NV-Bescheinigung.

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem Zuflusszeitpunkt ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall wird keine Steuer abgeführt. Andernfalls hat der Anleger der inländischen depotführenden Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer zur Verfügung zu stellen. Zu diesem Zweck darf die depotführende Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer von einem bei ihr unterhaltenen und auf den Namen des Anlegers lautenden Konto ohne Einwilligung des Anlegers einziehen. Soweit der Anleger nicht vor Zufluss der Vorabpauschale widerspricht, darf die depotführende Stelle insoweit den Betrag der abzuführenden Steuer von einem auf den Namen des Anlegers lautenden Konto einziehen, wie ein mit dem Anleger vereinbarter Kontokorrentkredit für dieses Konto nicht in Anspruch genommen wurde. Soweit der Anleger seiner Verpflichtung, den Betrag der abzuführenden Steuer der inländischen depotführenden Stelle zur Verfügung zu stellen, nicht nachkommt, hat die depotführende Stelle dies dem für sie zuständigen Finanzamt anzuzeigen. Der Anleger muss in diesem Fall die Vorabpauschale insoweit in seiner Einkommensteuererklärung angeben.

Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene

Werden Anteile an dem Fonds nach dem 31. Dezember 2017 veräußert, unterliegt der Veräußerungsgewinn dem Abgeltungssatz von 25 Prozent. Dies gilt sowohl für Anteile, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, als auch für nach dem 31. Dezember 2017 erworbene Anteile. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, dann sind 15 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei.

Bei Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, ist zu beachten, dass im Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung auch die Gewinne aus der zum 31. Dezember 2017 erfolgten fiktiven Veräußerung zu versteuern sind, falls die Anteile tatsächlich nach dem 31. Dezember 2008 erworben worden sind.

Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden, nimmt die depotführende Stelle den Steuerabzug unter Berücksichtigung etwaiger Teilfreistellungen vor. Der Steuerabzug von

25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer) kann durch die Vorlage eines ausreichenden Freistellungsauftrags bzw. einer NV-Bescheinigung vermieden werden. Werden solche Anteile von einem Privatanleger mit Verlust veräußert, dann ist der Verlust mit anderen positiven Einkünften aus Kapitalvermögen verrechenbar. Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden und bei derselben depotführenden Stelle im selben Kalenderjahr positive Einkünfte aus Kapitalvermögen erzielt wurden, nimmt die depotführende Stelle die Verlustverrechnung vor.

Bei einer Veräußerung der vor dem 1. Januar 2009 erworbenen Fondsanteile nach dem 31. Dezember 2017 ist der Gewinn, der nach dem 31. Dezember 2017 entsteht, bei Privatanlegern grundsätzlich bis zu einem Betrag von 100.000 Euro steuerfrei. Dieser Freibetrag kann nur in Anspruch genommen werden, wenn diese Gewinne gegenüber dem für den Anleger zuständigen Finanzamt erklärt werden.

Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Anteile im Betriebsvermögen (Steuerinländer)

Erstattung der Körperschaftsteuer des Fonds

Ist der Anleger eine inländische Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse, die nach der Satzung, dem Stiftungsgeschäft oder der sonstigen Verfassung und nach der tatsächlichen Geschäftsführung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dient oder eine Stiftung des öffentlichen Rechts, die ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken dient, oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts, die ausschließlich und unmittelbar kirchlichen Zwecken dient, dann erhält er auf Antrag vom Fonds die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer anteilig für seine Besitzzeit erstattet; dies gilt nicht, wenn die Anteile in einem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gehalten werden. Dasselbe gilt für vergleichbare ausländische Anleger mit Sitz und Geschäftsleitung in einem Amts- und Beitreibungshilfe leistenden ausländischen Staat. Die Erstattung setzt voraus, dass der Anleger seit mindestens drei Monaten vor dem Zufluss der körperschaftsteuerpflichtigen Erträge des Fonds zivilrechtlicher und wirtschaftlicher Eigentümer der Anteile ist, ohne dass eine Verpflichtung zur Übertragung der Anteile auf eine andere Person besteht. Ferner setzt die Erstattung im Hinblick auf die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer auf deutsche Dividenden und Erträge aus deutschen eigenkapitalähnlichen Genussrechten im Wesentlichen voraus, dass deutsche Aktien und deutsche eigenkapitalähnliche Genussrechte vom Fonds als wirtschaftlichem Eigentümer ununterbrochen 45 Tage innerhalb von 45 Tagen vor und nach dem Fälligkeitszeitpunkt der Kapitalerträge gehalten wurden und in diesen 45 Tagen ununterbrochen Mindestwertänderungsrisiken i.H.v. 70 Prozent bestanden.

Dem Antrag sind Nachweise über die Steuerbefreiung und ein von der depotführenden Stelle ausgestellter Investmentanteil-Bestandsnachweis beizufügen. Der Investmentanteil-Bestandsnachweis ist eine nach amtlichem Muster erstellte Bescheinigung über den Umfang der durchgehend während des Kalenderjahres vom Anleger gehaltenen Anteile sowie den Zeitpunkt und Umfang des Erwerbs und der Veräußerung von Anteilen während des Kalenderjahres.

Aufgrund der hohen Komplexität der Regelung erscheint die Hinzuziehung eines steuerlichen Beraters sinnvoll.

Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbsteuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Ausschüttungen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag). Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 30 Prozent berücksichtigt. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 15 Prozent berücksichtigt.

Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahrs den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahrs mit 70 Prozent des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahrs ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbsteuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Vorabpauschalen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag). Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 30 Prozent berücksichtigt. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen

Mischfonds erfüllt, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 15 Prozent berücksichtigt.

Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene

Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen grundsätzlich der Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer und der Gewerbesteuer. Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen i.d.R. keinem Steuerabzug.

Negative steuerliche Erträge

Eine direkte Zurechnung der negativen steuerlichen Erträge auf den Anleger ist nicht möglich.

Abwicklungsbesteuerung

Während der Abwicklung des Fonds gelten Ausschüttungen nur insoweit als Ertrag, wie in ihnen der Wertzuwachs eines Kalenderjahres enthalten ist.

Steuerausländer

Verwahrt ein Steuerausländer die Fondsanteile im Depot bei einer inländischen depotführenden Stelle, wird vom Steuerabzug auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinne aus der Veräußerung der Anteile Abstand genommen, sofern er seine steuerliche Ausländereigenschaft nachweist. Sofern die Ausländereigenschaft der depotführenden Stelle nicht bekannt bzw. nicht rechtzeitig nachgewiesen wird, ist der ausländische Anleger gezwungen, die Erstattung des Steuerabzugs entsprechend der Abgabenordnung (§ 37 Abs. 2 AO) zu beantragen. Zuständig ist das für die depotführende Stelle zuständige Finanzamt.

Solidaritätszuschlag

Auf den auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinnen aus der Veräußerung von Anteilen abzuführenden Steuerabzug ist ein Solidaritätszuschlag in Höhe von 5,5 Prozent zu erheben. Der Solidaritätszuschlag ist bei der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer anrechenbar.

Kirchensteuer

Soweit die Einkommensteuer bereits von einer inländischen depotführenden Stelle (Abzugsverpflichteter) durch den Steuerabzug erhoben wird, wird die darauf entfallende Kirchensteuer nach dem Kirchensteuersatz der Religionsgemeinschaft, der der Kirchensteuerpflichtige angehört, regelmäßig als Zuschlag zum Steuerabzug erhoben. Die Abzugsfähigkeit der Kirchensteuer als Sonderausgabe wird bereits beim Steuerabzug mindernd berücksichtigt.

Ausländische Quellensteuer

Auf die ausländischen Erträge des Fonds wird teilweise in den Herkunftsländern Quellensteuer einbehalten. Diese Quellensteuer kann bei den Anlegern nicht steuermindernd berücksichtigt werden.

Folgen der Verschmelzung von Sondervermögen

In den Fällen der Verschmelzung eines inländischen Sondervermögens auf ein anderes inländisches Sondervermögen kommt es weder auf der Ebene der Anleger noch auf der Ebene der beteiligten Sondervermögen zu einer Aufdeckung von stillen Reserven, d.h. dieser Vorgang ist steuerneutral. Das Gleiche gilt für die Übertragung aller Vermögensgegenstände eines inländischen Sondervermögens auf eine inländische Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital oder ein Teilgesellschaftsvermögen einer inländischen Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital. Erhalten die Anleger des

übertragenden Sondervermögens eine im Verschmelzungsplan vorgesehene Barzahlung (§ 190 Abs. 2 Nr. 2 KAGB), ist diese wie eine Ausschüttung zu behandeln.

Automatischer Informationsaustausch in Steuersachen

Die Bedeutung des automatischen Austauschs von Informationen zur Bekämpfung von grenzüberschreitendem Steuerbetrug und grenzüberschreitender Steuerhinterziehung hat auf internationaler Ebene in den letzten Jahren stark zugenommen. Die OECD hat daher im Auftrag der G20 in 2014 einen globalen Standard für den automatischen Informationsaustausch über Finanzkonten in Steuersachen veröffentlicht (Common Reporting Standard, im Folgenden „CRS“). Der CRS wurde von mehr als 90 Staaten (teilnehmende Staaten) im Wege eines multilateralen Abkommens vereinbart. Außerdem wurde er Ende 2014 mit der Richtlinie 2014/107/EU des Rates vom 9. Dezember 2014 in die Richtlinie 2011/16/EU bezüglich der Verpflichtung zum automatischen Austausch von Informationen im Bereich der Besteuerung integriert. Die teilnehmenden Staaten (alle Mitgliedstaaten der EU sowie etliche Drittstaaten) wenden den CRS grundsätzlich ab 2016 mit Meldepflichten ab 2017 an. Lediglich einzelnen Staaten (z.B. Österreich und der Schweiz) wird es gestattet, den CRS ein Jahr später anzuwenden. Deutschland hat den CRS mit dem Finanzkonten-Informationsaustauschgesetz vom 21. Dezember 2015 in deutsches Recht umgesetzt und wendet diesen ab 2016 an.

Mit dem CRS werden meldende Finanzinstitute (im Wesentlichen Kreditinstitute) dazu verpflichtet, bestimmte Informationen über ihre Kunden einzuholen. Handelt es sich bei den Kunden (natürliche Personen oder Rechtsträger) um in anderen teilnehmenden Staaten ansässige meldepflichtige Personen (dazu zählen nicht z.B. börsennotierte Kapitalgesellschaften oder Finanzinstitute), werden deren Konten und Depots als meldepflichtige Konten eingestuft. Die meldenden Finanzinstitute werden dann für jedes meldepflichtige Konto bestimmte Informationen an ihre Heimatsteuerbehörde übermitteln. Diese übermitteln die Informationen dann an die Heimatsteuerbehörde des Kunden.

Bei den zu übermittelnden Informationen handelt es sich im Wesentlichen um die persönlichen Daten des meldepflichtigen Kunden (Name; Anschrift; Steueridentifikationsnummer;

Geburtsdatum und Geburtsort (bei natürlichen Personen); Ansässigkeitsstaat) sowie um Informationen zu den Konten und Depots (z.B. Kontonummer; Kontosaldo oder Kontowert; Gesamtbruttobetrag der Erträge wie Zinsen, Dividenden oder Ausschüttungen von Investmentfonds; Gesamtbruttoerlöse aus der Veräußerung oder Rückgabe von Finanzvermögen (einschließlich Fondsanteilen)).

Konkret betroffen sind folglich meldepflichtige Anleger, die ein Konto und/oder Depot bei einem Kreditinstitut unterhalten, das in einem teilnehmenden Staat ansässig ist. Daher werden deutsche Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an das Bundeszentralamt für Steuern melden, das die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet. Entsprechend werden Kreditinstitute in anderen teilnehmenden Staaten Informationen über Anleger, die in Deutschland ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an das Bundeszentralamt für Steuern weiterleitet. Zuletzt ist es denkbar, dass in anderen teilnehmenden Staaten ansässige Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in wiederum anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet.

Rechtliche Hinweise

Diese steuerlichen Hinweise sollen einen Überblick über die steuerlichen Folgen der Fondsanlage vermitteln. Sie können nicht alle steuerlichen Aspekte behandeln, die sich aus der individuellen Situation des Anlegers ergeben können. Interessierten Anlegern empfehlen wir, sich durch einen Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die steuerlichen Folgen des Fondsinvestments beraten zu lassen.

Die steuerlichen Ausführungen basieren auf der derzeit bekannten Rechtslage. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerrechtliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert. Solche Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und die oben beschriebenen steuerrechtlichen Folgen nachteilig beeinflussen.

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2017

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel: EUR 93,2 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Michael Rüdiger
Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Mitglied des Aufsichtsrates der Deka Immobilien GmbH,
Frankfurt am Main

Stellvertretende Vorsitzende

Manuela Better
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main
und der
Deka Immobilien GmbH, Frankfurt am Main
und der
Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main
und der
WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf
und der
S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Verwaltungsrates der
DekaBank Deutsche Girozentrale Luxembourg S.A., Luxemburg;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG,
Wiesbaden

Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der
Ostsächsischen Sparkasse Desden, Dresden

Jörg Munning
Vorsitzender des Vorstandes der
LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

Geschäftsführung

Stefan Keitel (Vorsitzender)
Mitglied des Aufsichtsrates der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Thomas Ketter
Stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der
Deka International S.A., Luxemburg
und der
International Fund Management S.A., Luxemburg

Dr. Ulrich Neugebauer
Mitglied des Aufsichtsrates der S-PensionsManagement GmbH,
Köln
und der
Sparkassen Pensionsfonds AG, Köln
und der
Sparkassen Pensionskasse AG, Köln

Michael Schmidt

Thomas Schneider
Mitglied der Geschäftsführung der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A.,
Luxemburg
Mitglied des Aufsichtsrates der
International Fund Management S.A., Luxemburg

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
The Squaire
Am Flughafen
60549 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. Dezember 2018

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Investment GmbH

Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
Telefax: (0 69) 71 47 - 19 39
www.deka.de